



TEIL 65
unserer Serie
Archivfotos:
75 Jahre
Grünes Herz

Fleißige Bienen auf dem Dach

Wie das Imkern auch in Hassee immer beliebter wird

Dass das Imkern sich in den vergangenen Jahren einer stetig wachsenden Beliebtheit erfreut, ist allerorts immer wieder zu hören.

Eine Statistik des Deutschen Imkerbunds bestätigt: Seit 2005 ist sowohl die Zahl der Imkerinnen und

Imker als auch die Anzahl der Bienenvölker in Deutschland deutlich angestiegen. Mit durchschnittlich 6,7 Völkern pro Imker betreiben die meisten ihre Bienenzucht jedoch aus purer Leidenschaft, als Hobby. Mit 45 Völkern gehört Philipp Sosnowski mit seiner „Imkerei Immenstolz“ da schon eher zu den Ausnahmen. Seit bereits 30 Jahren imkert

er in Kiel und Umgebung. Seit Juni haben zwei seiner Völker nun einen ganz besonderen Standort: auf dem Dach des REWE-Centers im Winterbeker Weg. Lesen Sie auf **Seite 2**, wie Marktleiter Moritz Breske gemeinsam mit dem Imker nach den fleißigen Arbeiterinnen schaut und welches Projekt die beiden miteinander verbindet.

Aus- und Weiterbildung

Ob nach dem Schulabschluss oder bereits etlichen Jahren beim gleichen Arbeitgeber – immer wieder gibt es im Leben Momente, in denen berufliche Entscheidungen überdacht und getroffen werden müssen. Wie gut, dass es zahlreiche Angebote gibt, die bei der Orientierung helfen. Informieren Sie sich vom Schülerpraktikum über die Umschulung bis hin zur Weiterbildung in unserer Rubrik Berufsperspektive auf **Seite 22–27**.

Venenmessung-Aktionstage vom 12.08.–23.08.2024

- kostenlose Venenmessung
- individuelle Beratung bei Venenleiden
- Tipps & Tricks zur Schmerzlinderung

Terminabsprache erforderlich!

sanitätshaus
BAHR



Winterbeker Weg 44
24114 Kiel

Tel. 0431 / 66 67 08 92
www.bahr-gmbh.com

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 09:00–20:00 Uhr
Mi, Sa 09:00–18:00 Uhr

Zwei Bienenvölker auf dem Dach

Wie das REWE-Center seinen Weg zum eigenen Honig beschreitet

Ein eigener, exklusiver REWE-Honig mit Blütennektar aus der unmittelbaren Umgebung? Seit Kurzem nimmt der Einfall von Marktleiter Moritz Breske Formen an: Am 10. Juni 2024 zogen Bienen auf dem Dach des REWE-Centers ein.

Zwei Völker sind es für den Beginn. Wenn sich das Projekt bewährt, folgen später vielleicht einmal mehr. „Direkt am Markt einen eigenen Honig produzieren“ – so lautete die Idee, die Moritz Breske schon länger mit sich herumtrug. Als er vor wenigen Monaten wieder einmal die Liste der rund 60 regionalen, registrierten REWE-Lieferanten durchging, verfiel sich sein Blick, wie er erzählt, an einem „einprägsamen Namen“: Philipp Sosnowski. Den Namen kannte er noch aus Kindertagen als guten Freund seines älteren Bruders. Ein Anruf ergab: Er ist es tatsächlich. Natürlich größer und um ein paar Jahre gereift, aber dennoch wie früher: Sosnowski ist Imker – damals wie heute. „Ich imkere seit 30 Jahren, in zweiter Generation“, erklärt er mit ansteckend guter Laune. Mit zehn bekam er einst sein erstes Volk vom bienenbegeisterten Vater geschenkt. Längst hat Philipp Sosnowski das schöne Hobby zum lukrativen Nebenverdienst erweitert und mit der „Imkerei Immenstolz“ einen kleinen, feinen Familienbetrieb ins Leben gerufen. Als offizieller Sachverständiger für Bienenkrank-



In zünftiger Imkerkluft: Philipp Sosnowski und Moritz Breske ist die Vorfreude auf den REWE-Center-Honig schon deutlich anzusehen. Bei den zwei Bienenvölkern herrscht eifriger Flugbetrieb. Fotos: Anna Maria Bader

heiten sowie als Ausbilder für Imker ist er außerdem im Einsatz. Mitte Juni und Anfang Juli war sein markant dekoriertes Imkerei-Auto auf dem Parkdeck des REWE-Centers zu sehen. Denn gleich daneben, auf dem für die Öffentlichkeit unzugänglichen Flachdach zum Winterbeker Weg hin, stellte Philipp Sosnowski zusammen mit Moritz Breske die Bienen auf. Zwei unauffällige, dunkelgrüne Kistentürme, verzurr mit einem gelben Spanngurt. Natur, wo sie keiner erwartet. Gut erreichbar

für den Imker selbst und weit genug entfernt von den einkaufenden Kundinnen und Kunden. Mit einer direkten Einflugschneise zum Grün der Linden des Winterbeker Wegs. „Sommertracht mit Lindenblüte“ soll die Sorte der fleißigen REWE-Bienchen auch dementsprechend heißen. „Also, hier ist ordentlich was drin“, freut sich Philipp Sosnowski, als er im Juli bei seinen Bienen nach dem Rechten schaut. Mit Schutzanzug und Handschuhen ausgestattet reicht er dem REWE-Marktleiter eine bereits fertig „verdeckelte“ Wabe herüber. Zur Erklärung: Die Bienen verdecken beziehungsweise verschließen gefüllte Wabenzellen mit einer dünnen Wachsschicht, sobald der Ho-

nig reif ist. Moritz Breske, ebenfalls im zünftigen Imkeranzug, erkundigt sich erwartungsfroh, wann wohl der Honig geschleudert werden kann. „Ende Juli“, schätzt Sosnowski. Dann muss der REWE-Honig jedoch erst noch kandieren und mehrfach gerührt werden. Bis er abgefüllt werden kann, werden also noch einige Wochen vergehen. „Unser Ziel ist es, im Oktober die ersten Gläser im Regal stehen zu haben.“ Selbstverständlich mit einem Sonderaufbau hinter dem Backshop bei den regionalen Produkten, „wo man immer gucken kann, was es Neues gibt“, erklärt Breske. „Da werden wir auch Philipp Sosnowskis Honig hinstellen.“ Dann heißt es für die Kundinnen und Kunden schnell sein, denn: Da der Ertrag der beiden Bienenvölker begrenzt ist, gibt es den Honig selbstverständlich nur, „solange der Vorrat reicht.“ AB



„Ordentlich was drin“: Moritz Breske darf schon einmal den Honigraum Probe halten.

Dachdeckerei PIRCH

- Steildach
- Flachdach
- Fassadenbau
- Photovoltaik
- VELUX-Partnerbetrieb
- auch Kleinaufträge

Pretzer Chaussee 138 · 24146 Kiel-Elmschenhagen

Tel. 0431/7996049 · info@dachdeckerei-pirch.de

Dein Lachen...

unvergesslich!

PETER
USINGER

Zahntechnik-Kiel GmbH

Ringstraße 21 | 24114 Kiel | 0431 | 56 10 20



Große Musikshow im Vieburger Gehölz

Sommerfest am 18. August 2024 ab 12 Uhr
auf der Waldbühne

Bei guter Livemusik unter den alten Linden an Biertischen mit Nachbarn und Freunden zusammenkommen, gemeinsam den Sommer feiern, etwas Leckeres essen und dem Programm auf der Bühne folgen – all das ist am Sonntag, dem 18. August 2024, im Vieburger Gehölz möglich.

Veranstalter Gerd Hausotto lädt wieder zum lauschigen Sommerfest in das beliebte Hasseer Wäldchen. Um 12 Uhr startet das bunte Musik- und Tanzprogramm mit der Country & Line Dance Gruppe Kiel. Gegen 13 Uhr folgt die Ukulele-Band „Rentner mit Begleitung“ (Foto). Den Abschluss bildet die Kieler Oldieband „Remember“.

Der Eintritt ist frei. Selbstverständlich wird Gerd Hausotto persönlich die Moderation übernehmen und durch das Programm führen. Neben den musikalischen und tänzerischen Darbietungen wird es auch zwei Versteigerungen geben. Zum einen können Interessierte sich im Rahmen einer sogenannten amerikanischen Versteigerung für den guten Zweck auf ein sportliches Komplettpaket freuen, das neben einem THW-Handball mit den Originalunterschriften der Spieler auch mit jeweils zwei Eintrittskarten winkt – einmal für den THW Kiel und einmal für den HSV Hamburg. „Bei der amerikanischen Versteigerung gibt es ein Startgebot und jeder Bietende zahlt die Differenz zum letzten Gebot direkt ein“, erklärt Gerd Hausotto. „Drei Leute gehen mit Hüten rum



Sie wollen beim Waldfest für Stimmung sorgen: die Ukulele-Formation „Rentner mit Begleitung“.

Foto: Carsten Frahm

und sammeln das Geld ein, das der Gisela-Hagemann-Stiftung für Querschnittsgelähmte zugute kommen soll.“ Für die zweite Versteigerung wird eine Liste ausgelegt, auf der die Bietenden und Bieter ihre Gebote abgeben können. Das höchste gewinnt und bekommt einen Fußball des frischgebackenen Erstligisten Holstein Kiel – selbstverständlich ebenfalls mit sämtlichen Unterschriften der Spieler und des Trainers. Doch

nicht nur Unterhaltung wird geboten. Auch für das leibliche Wohl wird gesorgt sein. Auf reichlichen Sitzmöglichkeiten kann in entspannter Atmosphäre getrunken, verzehrt und verweilt werden. Auch an einen Toilettenwagen im Wald ist gedacht. Das Parken von Autos im Wald ist allerdings verboten. „Ich heiße Sie herzlich willkommen und wünsche viel Spaß“, sagt Hausotto, der sich auf zahlreiche feierlustige Gäste freut. AB

Terrassendächer und Kaltwintergärten Hell, großzügig und mitten im Garten: Wir bauen Ihnen ein Wohnzimmer im Freien!



Sommeraktion: 12 % Rabatt und kurze Lieferzeiten!

Nelson Park 
Terrassendächer

Servicebüro Heikendorf
Binzer Weg 1, 24226 Heikendorf
04 31 / 9 90 18 25 - www.nelsonpark-td.de

Wo muss gehandelt werden?

Der Kieler Süden soll fußgängerfreundlicher werden

In der Juni-Sitzung des Ortsbeirats Hassee/Vieburg stellte sich Kiels Fußgängerbeauftragter Till Zeyn vor. Was er den Anwesenden mitteilte, klang motiviert und ambitioniert.

Die Verkehrswende wird auch in Kiel nur gelingen, wenn die Alternativen zum Autofahren möglichst attraktiv gestaltet werden. Das bedeutet aber auch, dass sich möglichst viele Menschen aus dem Kieler Süden zu ihrer aktuellen Fußverkehrssituation äußern. Das ist gar nicht so schwierig, liefert den Verantwortlichen aber wertvolles Datenmaterial.

Wir haben uns schon lange damit abgefunden oder nehmen es zähneknirschend Tag für Tag hin: Die Autos werden immer breiter. Was von den Gehwegen übrig bleibt, wird immer schmaler. Auf den Restflächen tummeln sich auch E-Roller und Fahrräder.

Der Versuch, eine Fahrbahn zu überqueren, lehrt uns echte Demut. An manchen Querungen erbetteln wir uns einen Grün-Blitz, den wir nach gefühlt endloser Wartezeit nicht versehentlich verpassen dürfen, sofern wir nicht entnervt den Schulkindern vormachen, wie wir die Straße bei Rotlicht überqueren. Oder wir blicken neidvoll auf all die Autos, die jede noch so überdimensionierte Kreuzung innerhalb nur einer Ampelphase in alle Richtungen überqueren dür-



Das Gegenteil von Aufenthaltsqualität: das Barkauer Kreuz. Optimiert für maximalen Autoverkehr. Zu Fuß aber ein Altraum. Lärm, Gestank und Warten an bis zu fünf Ampeln.



Eine Beschilderung zu den Bahnsteigen schon am Bahnübergang könnte unnötige Lauferei ersparen.



Rücksichtslos zugedeparkter Fußweg. Hier ist es kaum möglich, mit dem Kinderwagen oder nebeneinander gehend vorbeizukommen.

Fotos: Jens Uwe Mollenhauer

fen, während uns zu Fuß mehrere Warteschleifen auf engen und stinkenden Verkehrsinseln zugemutet werden.

Nach 70 Jahren Mantra von der autogerechten Stadt wird es Zeit, sich der Umgestaltung des urbanen Raumes hin zu echter Aufenthalts-

qualität zu widmen, denn wir alle sind auch zu Fuß unterwegs, und das umso mehr, je besser die Ausgangslage dafür ist. Till Zeyn hat dies in seinem Vortrag eindrücklich herausgearbeitet. Nun nehmen wir ihn beim Wort und werden seinen Auftrag nach Kräften unterstützen.

Machen Sie mit beim Sammeln der Knackpunkte!

Der Fußgängerbeauftragte hat versprochen, zeitnah mit dem Ortsbeirat eine „Knackpunkte-Tour“ zu unternehmen. Sehr wahrscheinlich gibt es zahlreiche Menschen im Kieler Süden, die auf diese Gelegenheit gewartet haben und einfach einmal formlos die Stellen benennen können, die aus ihrer Sicht besonders fußgängerunfreundlich gestaltet sind und wo dringend etwas getan werden sollte.

Ab sofort steht hierfür die E-Mail-Adresse mollenhauer@kiellokal.de zur Verfügung. KIEL LOKAL wird die eingegangenen Knackpunkte sortieren und dafür sorgen, dass sie auf der geplanten Tour zur Sprache kommen. JM

YAMAHA

SCHIMMEL
PIANOS

ROLAND
PIANO STORE

WILHELM
SCHIMMEL



Pianozentrum Hoppe

Verkauf | Ankauf | Vermietung | Stimmung | Reparatur | Restaurierung

KONTAKT

info@pianozentrum-hoppe.de
0431 5 50 87 77

ADRESSE

Sophienblatt 82-86
24114 Kiel

WEB

@pianozentrumhoppe
www.pianozentrum-hoppe.de

MEISTERBETRIEB

Aus Vergangenheit für Gegenwart lernen

Ortsbeirat Hassee/Vieburg tagte am Gedenkort des Nazi-Terrors

Kaum jemand aus dem Kieler Süden hat eine Vorstellung, wie riesig das Gelände war, auf dem die SS seit Mitte 1944 ein Gefangenenlager betrieben hat, einzig zu dem Zweck errichtet, Menschen zu quälen, zu demütigen und zu ermorden.

Bis in die jüngste Vergangenheit wurde der beschönigende Nazi-Begriff „Arbeitserziehungslager Nordmark“ für das Gelände an der Rendsburger Landstraße zwischen Seekoppelweg und dem Russee weiterverwendet.

Eine kritische Äußerung, eine Denunziation reichten damals aus, hierhin verfrachtet zu werden und der Misshandlung durch Nazi-Scherger ausgesetzt zu sein. Mindestens 578 Menschen, größtenteils sowjetische und polnische Zwangsarbeiter, zahlten mit ihrem Leben. Die restlose Aufklärung der Verbrechen ist schwierig, da die SS kurz vor Kriegsende umfangreiches Beweismaterial vernichten konnte. So viel scheint aber gesichert: Als es vorbei war, hatten es die Mörder oft nicht weit nach Hause und lebten unbehelligt noch Jahrzehnte unter uns. Das könnte auch die erst spät und dann auch nur zögerlich begonnene Aufarbeitung dieses finsternen Kapitels Kieler Geschichte – nämlich erst über 35 Jahre nach Kriegsende – erklären helfen. Der Ortsbeirat verlegte die Juli-Sitzung als Freiluftveranstaltung an diesen Gedenkort, um den Umgang mit



Bis Kriegsende ein Ort des Terrors. Der Ortsbeirat am Gedenkstein des SS-Gefangenenlagers am Vorderen Russee, beschönigend im Nazi-Jargon bis in die jüngste Vergangenheit „Arbeitserziehungslager Nordmark“ genannt. Foto: Jens Uwe Mollenhauer

dem Andenken an die Verbrechen des Nationalsozialismus im Kieler Süden zu beleuchten und aktuelle Vorhaben und Ideen zu diskutieren. Der Ortsbeirat ist sich einig, dass vor allem angesichts des Erstarkens rechtsextremer Tendenzen intensiver auf die Folgen des leichtfertigen Umgangs mit der Demokratie hingewiesen werden muss. Schließlich hat unsere Eltern- und Großeltern-Generation bereits einschlägige Erfahrungen machen müssen. Und es wäre sträflich, nicht aus Schaden klug zu werden.

Acht einzelne Schicksale von Opfern

des SS-Gefangenenlagers wurden von den Ortsbeiratsmitgliedern zur Veranschaulichung der Nazi-Verbrechen verlesen, gefolgt von einer Schweigeminute. Nach dem Willen des Ortsbeirats soll an einer verbesserten Erinnerungskultur gearbeitet werden, die auch die Kieler Unternehmen einbezieht, die maßgeblichen Nutzen von der Nazi-Zwangsarbeit hatten.

Spaziergang zum Gedenken

In der Michaeliskirche ist eine Arbeitsgruppe Demokratie angesiedelt, die einen Quartiersspaziergang vorbereiten möchte, der die Gedenkort

miteinander verbindet. Wussten Sie z. B., dass es im Kieler Süden seit 1936 eine SA-Siedlung gab – die Straßen nach Nazi-„Märtyrern“ benannt? Erst die englische Besatzungsverwaltung beendete das Unwesen und führte unverfängliche Namen ein, wie z. B. „Heckenrosenweg“. Oder wer weiß, wo sich hier noch Bunker befinden? Nach nur einer Stunde beendete ein gewittriger Starkregen die Ortsbeiratssitzung. Die nächste findet am 15. September um 19.30 Uhr statt. Dann wieder unter Dach. Die Lokalität wird unter www.kiel.de bekannt gegeben. JM

Entfesseln Sie die Kraft der Wärmepumpe!

Umweltfreundlich heizen und sparen

Entdecken Sie die vielfältigen Vorteile einer Wärmepumpe und erfahren Sie, wie Sie nachhaltig und komfortabel Ihre Wohn- oder Geschäftsräume beheizen können.

Fordern Sie noch heute ein Angebot an.

Telefon: 04347 - 99 59 00

www.dau-flintbek.de info@dau-flintbek.de

Konrad-Zuse-Ring 24, 24220 Flintbek

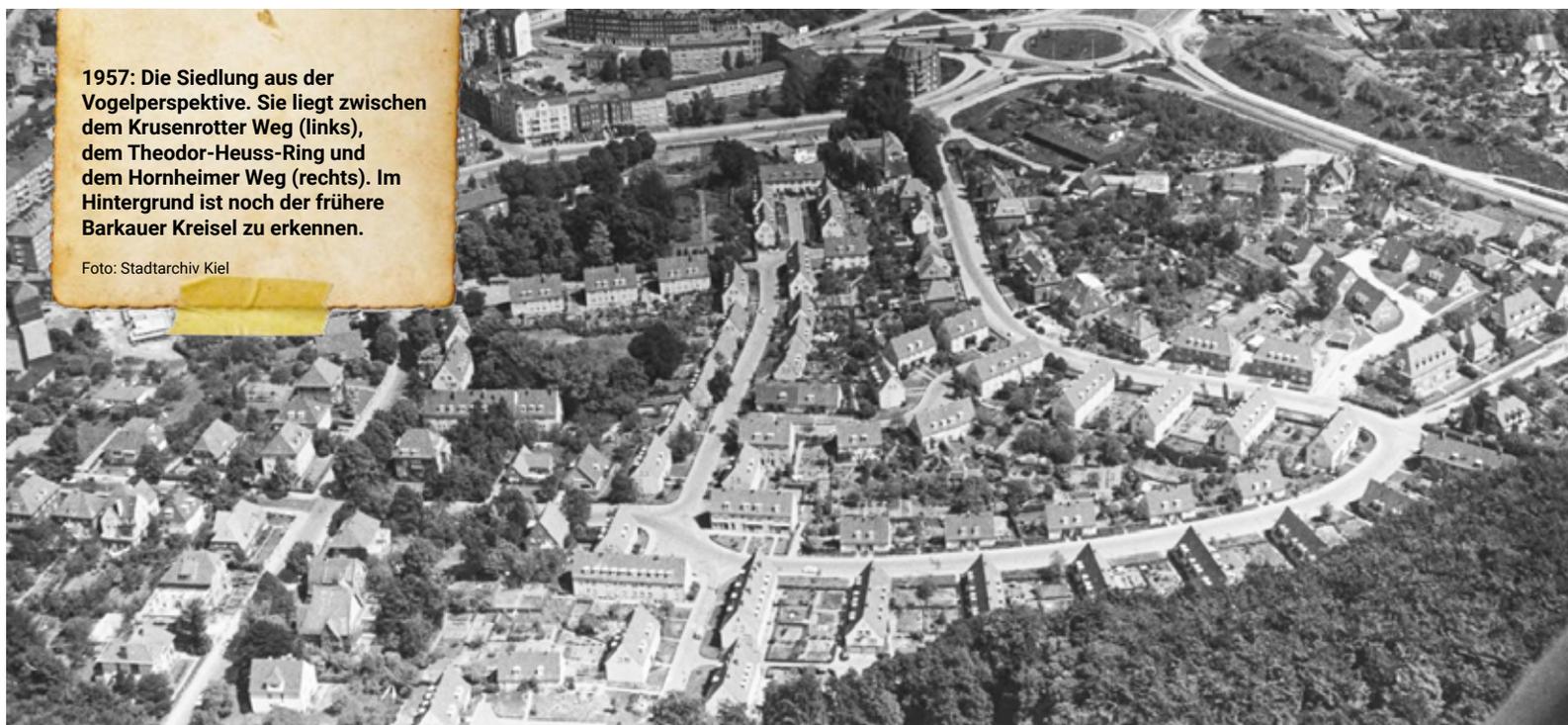
dau
bäder | heizung | sanitär



Wir haben eine neue Telefonnummer!



Erfahren Sie mehr



1957: Die Siedlung aus der Vogelperspektive. Sie liegt zwischen dem Krusenrotter Weg (links), dem Theodor-Heuss-Ring und dem Hornheimer Weg (rechts). Im Hintergrund ist noch der frühere Barkauer Kreisel zu erkennen.

Foto: Stadtarchiv Kiel

Bezahlbare Wohnungen am Waldrand

Serie mit Archivfotos aus dem Kieler Süden
Teil 65 über 75 Jahre Heimat-Siedlungsbau-Genossenschaft „Grünes Herz“

Die Siedlungsbau-Genossenschaft „Grünes Herz“ wurde im Jahr 1949 gegründet. Angesichts der großen Wohnungsnot nach dem Zweiten Weltkrieg sollten bezahlbare Wohnungen für Geflüchtete und Heimatvertriebene geschaffen werden.

In den Jahren 1950–54 wurden direkt am Vieburger Gehölz auf einer Fläche von 63.940 m² insgesamt 339 Wohnungen für etwa 600 Menschen gebaut.



Anfangs schmückten hölzerne Eingangspergolen die Häuser, die in den Folgejahren schön berankt waren. Leider mussten die Pergolen aufgrund ihres Verfalls abgerissen werden.

Fotos: Sammlung Grünes Herz



Eine Besonderheit im „Grünes Herz“ sind die aus Holz geschnitzten Straßenschilder mit Motiven, die zum angrenzenden Vieburger Gehölz passen.



Gemeinschaft erleben in unseren Tagespflegen

Wir bieten **qualifizierte Betreuung** (Montag bis Freitag 8 – 16 Uhr).
Bei Bedarf: **Fahrservice, Grund- und Behandlungspflege**

Wir sind für Sie da in Kiel und Umgebung:

Kiel, Gustav-Schatz-Hof

Tel. 0431 2609 3055

Kiel, St. Nicolai

Tel. 0431 5607 105

Felde, Am Dorfplatz **Diakonie**
Tel. 04340 4199 986 **Altholstein**

www.diakonie-altholstein.de



FLENKER BESTATTUNGEN

*Wünsche erfüllen
für einen besonderen Abschied*

**Wir sind jetzt auch in
Kronshagen für Sie da!**
› Kieler Straße 63B

Zeit und Raum im *Heinrich Flenker Bestattungshaus*
0431 / 59 33 10 | www.flenker-bestattungen.de



In den 1950er- und 60er-Jahren wurde Gemeinschaft großgeschrieben, wie dieses Foto vom gemeinsamen Laternelaufen beweist.



1973: Blick über die Siedlung zum alten Fernmeldeturm, der mit 54 Metern deutlich kleiner war als der heutige (226,9 Meter). Seit 1991 genießt das „Grüne Herz“ durch die Erhaltungssatzung des Stadtplanungsamtes einen besonderen Schutz, damit das ursprüngliche Siedlungsbild weitgehend erhalten bleibt. Fotos: Ingo Tulowitzki

Weitere Informationen über die Siedlung und Erlebnisse langjähriger Bewohner hat Heidi Kjær vor fünf Jahren in der Broschüre „70 Jahre Grünes Herz“ gesammelt. Die Broschüre ist im Siedlungsbüro erhältlich. Zudem hat Heidi Kjær einen zehnteiligen Bericht für das Buch „800 Jahre Hassee“ verfasst. CF

Foto: Carsten Frahm



Hier anrufen und mehr erfahren: 0431 / 661 650

ASB-Notruf für zu Hause
Einfach sicherer fühlen!
Arbeiter-Samariter-Bund Regionalverband Kiel **ASB** Arbeiter-Samariter-Bund
 Wir helfen hier und jetzt.
 Hamburger Chaussee 90 • 24113 Kiel
 Fax 0431/661 65 99 • info@asb-kiel.de • www.asb-kiel.de

Henschel + Böning Dachdeckerei GmbH & Co KG

www.henschel-boenig.de Hamburger Ch. 198
 henschel-boenig@t-online.de 24113 Kiel

88 88 88 5

LESERKREIS DAHEIM

Der Lesezirkel – für Geschäfts- & Privatkunden!

- ✓ über 200 Zeitschriften zur Auswahl
- ✓ min. 30 % günstiger als am Kiosk
- ✓ bequem geliefert und abgeholt
- ✓ monatlich kündbar
- ✓ keine Lieferkosten

LESERKREIS DAHEIM • ☎ 04321 66 575 • www.leserkreis.de



Birthe Kleiter ist überzeugt von der Idee, Überschüssiges anders zu verteilen und zuzuführen.

Fotos: Anna Maria Bader

Ein Ort der Begegnung

Verschenkeschrank in der Gärtnerstraße fördert das Miteinander

Geben und nehmen, tauschen und wiederverwenden – Verschenkeschränke sind beliebte Orte der Begegnung. KIEL LOKAL stellt Ihnen in dieser Reihe den fünften Schrank im Kieler Süden vor.

Diesmal geht es um ein rotes Modell aus Metall, das in der Gärtnerstraße 20 steht. Leicht verwunschen, von grünen Sträuchern umgeben, thront es im Vorgarten direkt über dem Gartenzaun. Wunderbar zugänglich für alle, die auf dem Gehweg daran vorbeischlendern. „Viele Familien kommen mit ihren

Kindern täglich vorbei“, bestätigt Birthe Kleiter, die vor rund zweieinhalb Jahren das wetterfeste Möbelstück auf ihrem Grundstück aufgestellt hat. „Ganz viele kommen jeden Tag.“ Zum Gucken, zum Tauschen, zum Staunen.

Manchmal staunt Kleiter selbst, denn auch wenn ihr der Schrank gehört, so pflegt sie ihn nicht ganz allein. Oft sind es nämlich andere, die kommen und nicht nur nehmen. „Dann kümmern sie sich auch und räumen mit auf.“

Was drinnen, drauf und hin und wieder davor liegt? „Viel Kleidung, Schuhe, Kinderspiele“, zählt Kleiter auf. Ohnehin ganz vieles für Kinder.

Vom Töpfchen bis zum Babysafe sozusagen, doch auch Sonnenbrillen, Schmuck, Elektronik, Kerzen, Perlen und natürlich jede Menge Bücher wechseln in der Gärtnerstraße ihren Besitzer oder ihre Besitzerin. Ob Klassiker oder Groschenroman, die Genres sind ebenso bunt und wechselnd wie das Angebot. Selbst Lebensmittel lägen schon mal auf den roten Regalböden. Da schaut Birthe Kleiter natürlich genau hin. „Manchmal nehme ich etwas raus“, berichtet sie, doch das sei eher selten, denn insgesamt mache sie fast nur positive Erfahrungen.

Drei „Lausbuben“, wie Kleiter sie nennt, hatten sich eine Zeit lang

Streiche erlaubt. Als es unschön wurde und der Inhalt des Schrankes litt, suchte sie den Kontakt und sprach mit ihnen. Seitdem gehe es wieder gut.

Hin und wieder drapiere sie die Sachen im Verschenkeschrank um, um das Angebot immer attraktiv zu halten und neue Blickwinkel zu schaffen. Dabei spräche der Inhalt eigentlich für sich. „Es geht so gut wie alles weg“, so Kleiter. Manche Menschen zeigten sich überrascht, dass sie sich aus dem Schrank wirklich etwas mitnehmen dürfen. „Weil die Sachen so schön sind“, schmunzelt die Hasseerin. Als Beispiel nennt sie das schöne Geschirr, von dem ein Mann, der



AQUARIUM

GEOMAR

Das Schaufenster zu maritimen Welten in Kiel

Aquarium GEOMAR
Düsternbrooker Weg 20, 24105 Kiel

Offen: ganzjährig 09:00 bis 18:00 Uhr
(Eingang an der Kiellinie)

Seehundefütterung: 10:00 und 14:30 Uhr
(außer Freitags)

Telefon: 0431 600-1637

kontakt@aquarium-geomar.de
www.aquarium-geomar.de



GEOMAR

peu à peu eine Wohnung ausräumt, immer mal Nachschub vorbeibringt. Eine andere Dame verkleinere ihren Hausstand und spende auch immer wieder neue Schätze. Auch die Nachbarn beteiligten sich gern.

Früher sei es in der Gärtnerstraße stiller zugegangen. Jetzt tausche sich die Nachbarschaft häufiger aus.

Woher Birthe Kleiter das weiß? Weil der Schrank längst zu einem Ort der Begegnung geworden ist. „Es fördert das Miteinander, das Kommunikative“, schildert sie zufrieden. Früher sei es in der Gärtnerstraße stiller zugegangen. Jetzt tausche sich die Nachbarschaft häufiger aus. „Alle lächeln“, freut sich Kleiter über den entstandenen Austausch. „Es ist so ein Highlight für ganz viele.“ Auch der Gedanke des Tauschhandels erfülle sie sehr: „Ich finde es schwierig, wenn man im Überfluss lebt und Dinge, die man nicht mehr braucht, wegschmeißt.“ Der Schrank

ermöglicht einen Kreislauf. „Ich kann mir etwas nehmen, und wenn ich es nicht mehr möchte, gebe ich es der Gesellschaft zurück.“ Wie viele kommen, nehmen und geben, weiß Kleiter übrigens recht genau, da sie mal gezählt und die Zahlen dann hochgerechnet hat. Vierzig bis fünfzig Menschen seien es pro Tag. Eine ganze Menge, die nicht nur einen Blick in den roten Schrein werfen, sondern immer wieder auch eine große Dankbarkeit zeigen. Meist sind es Worte, ab und zu auch kleine Geschenke, die Kleiter bekommt – wie die Kerze, die sie sichtbar im Fenster aufstellte und täglich brennen ließ. Die schönste Rückmeldung war übrigens eine Entdeckung, die die engagierte Hasseerin eines Tages ganz unverhofft im Kindergarten ihres Enkelkinds machte: „Ich hatte mal einen Pantoffel“, erzählt sie. Den Schuh, der lange Jahre als Aufbewahrungstasche an der Wand gedient hatte, erst für Hausschuhe, später für Flöten, hatte ihr Sohn einst als Kind gefilzt. Kleiter legte ihn in den Schrank. Irgendwann war er fort. Bis sie ihn plötzlich wiedersah: beim Abholen ihres Enkelkinds aus dem Kindergarten, wo er in alter Funktion seine treuen Dienste neu entfaltet – als Aufbewahrungstasche an der Wand. AB



Ein Schild oder eine Beschriftung werden nicht benötigt. Dank der variierenden Deko obendrauf ist sofort zu erkennen: Hier gibt es Spannendes zu entdecken.



Gold-, Silber- und Brillantschmuck | Uhren | Notebooks | Handys | Smartphones | Spielekonsolen | Fernseher | Kameras | Silberbesteck | Gold- und Silbermünzen | Bruchgold | Zahngold

unkompliziert Bargeld!



Gold-ankauf

Sofort Bargeld

je 1 gr. Goldbarren 999

bis zu 56 Euro



Überbrückung finanzieller Engpässe ohne Verschuldung. Diskret. Ohne Schufa-Auskunft oder Gehaltsnachweis.

Exerzierplatz 8 | 24103 Kiel

Tel. 0431/982 658 64

www.pfandhausnordstern.com

kiel@pfandhausnordstern.com

Ein echter Gewinn für den Stadtteil

Die Anlaufstelle Nachbarschaft (anna) Russee im Rutkamp 77



Seit dem Frühjahr liegt die Leitung der Anlaufstelle Nachbarschaft (anna) in Russee in den Händen von Carolin Boeck als Elternzeitvertretung für Elisa Liebig.

Für die 30-Jährige ist es ihre erste Stelle im Bereich der AWO und eine neue berufliche Herausforderung. „Ich hoffe, ich kann in meiner Tätigkeit einige Akzente setzen,“ so Boeck. „Ich freue mich, wenn noch mehr Bürgerinnen und Bürger unsere Angebote nutzen.“

Eigentlich bieten schon die monatlichen festen Termine genügend Gelegenheit, sich in der anna zu treffen. Zu den regelmäßigen Angeboten gehören Nachbarschaftsfrühstück, Spielenachmittage, Gedächtnistraining, Sitzgymnastik und Büchertausch. Musikalisch sind die anna-Singers, der Singkreis für Menschen mit und ohne Demenz sowie die Ukulele-Gruppe vertreten. Genutzt werden die Räume auch für Englischkurse, Smartphone-Kurse und Buchklub-Treffen. Die anna entwickelt sich immer mehr zu einem Ortsmittelpunkt, in dem Vereine und Gruppen ihre Sitzungen abhalten.

Fotoausstellung im August

Noch bis Ende August läuft die Fotoausstellung „Väter und Söhne“. Der Russeer Fotograf Bernd Bünsche erstellte im Rahmen seines letzten Projektes 48 Schwarz-Weiß-Aufnahmen von Vätern mit ihren Söhnen aus dem Bereich Kiel. Durch seine Aufnahmen möchte er Menschen und ihren Lebensgeschichten Ausdruck verleihen. Der 1943 geborene Bünsche war bis 2008 Cheffrestaurateur in den Schleswig-Holsteinischen Landesmuseen Schloss Gottorf und

Runder Tisch Senior*innen

Zu den regelmäßigen Treffen gehört auch der „Runde Tisch“ mit dem Schwerpunkt Senior*innen. Die nächste Sitzung ist am 13. September ab 15 Uhr. Gemeinsam sollen Ideen zur Verbesserung der Situation der älteren Generation entwickelt werden. „Falls Sie in einem Verein oder einer anderen Initiative im Stadtteil Russee tätig sind oder aus anderen Gründen Interesse am Thema haben, können Sie sich gern anmelden“, so Carolin Boeck.



Bis Ende August ist in der anna die Fotoausstellung „Väter und Söhne“ zu sehen. Hier Johannes M. (81 Jahre †) und Sohn Jan (64)



Die Fotos stammen vom Russeer Fotografen Bernd Bünsche. Gezeigt werden Menschen und ihre Lebensgeschichte; wie Peter L. (72) und Sohn Lars (40)

Fotos: Bernd Bünsche

leitete 2019 das AWO-Projekt „100 Hundertjährige in Schleswig-Holstein“. Eine zweite Kunstausstellung ist bereits in Planung.

Rückfragen zu allen Aktivitäten der anna unter Telefon 0431/ 90883006 oder auch per E-Mail: anna.russee@awo-kiel.de. WJ

Wir beraten, wir planen, wir pflanzen und wir bauen!

Gestaltung von Gärten & Grünanlagen • Pflasterarbeiten, Verlegung von Beton- & Natursteinen • Zaunbau & Toranlagen • Hangbefestigungen • Erd-/Baggerarbeiten • Entwässerungsarbeiten jegl. Art • Terrassenbau & Holz im Garten • Rasenneuanlagen & Verlegung von Rollrasen • Pflege von Gehölzen, Baumfällarbeiten • Carportaufbau • Winterdienst u.v.m.



Garten- & Landschaftsbau Zühlsdorf
Inh. Andreas Zühlsdorf
Eiderbrook 117 • 24113 Kiel

Telefon: 0173 - 18 53 819
info@gartenbau-zuehlsdorf.de

www.gartenbau-zuehlsdorf.de

PFLANZENHOF
Dressler^{GBR}

Rendsburger Landstraße 456b • 24111 Kiel-Russee

☎ 0431/68 14 96

Seit 1958 für Sie da. • www.pflanzenhof-dressler.de
Montag-Freitag 8:00 - 18:00 Uhr • Samstag 8:00 - 14:00 Uhr

Pflanzen • Stauden • Koniferen

Vier fröhliche Festtage



TSV Russee feierte vom 4.–7. Juli 2024 sein 100-jähriges Vereinsbestehen

„Wir bewegen Russee“ – besser kann das Fest zum Anlass des 100-jährigen Bestehens des Turn- und Sportvereins Russee gar nicht beschrieben werden.

Für alle, ob jung oder alt, gab es Möglichkeiten, sich sportlich zu engagieren und über die Vielfalt der sportlichen Betätigungsmöglichkeiten zu informieren. Oder sie konnten einfach nur feiern.

Bereits am Donnerstag sorgte die Autogrammstunde mit Fin Bartels für eine volle Terrasse am Sportrestaurant. Das Fußballspiel des TSV Russee gegen Inter Türk Kiel ging leider mit 1:2 verloren.

Das Public Viewing mit dem EM-Viertelfinal-Spiel Deutschland gegen Spanien besuchten über 100 Gäste. Beim anschließenden Open-Air-Konzert der Speellüüd waren leider viele davon bereits gegangen.

Beim offiziellen Festakt am Samstag konnte der TSV-Vorsitzende Bernd Purrucker als Gäste den Kieler Oberbürgermeister Ulf Kämpfer und die LSV-Vizepräsidentin Doris Birkenbach begrüßen. Darüber hinaus waren zahlreiche Vertreter aus befreundeten Vereinen und der Politik der Einladung gefolgt. Ulf Kämpfer lobte in seiner Ansprache das Engagement



Der TSV-Vorsitzende Bernd Purrucker begrüßte als Ehrengast Oberbürgermeister Ulf Kämpfer.

Fotos: Winfried Jöhnk

der Mitglieder des TSV Russee. „Wir sind eine supergeile Sportstadt. Kiel besteht eben nicht nur aus dem THW und Holstein“, so Kämpfer, der bei seinen Laufrunden regelmäßig am Gelände des TSV entlang in Richtung Eider joggt.

„Wir sind eine supergeile Sportstadt. Kiel besteht eben nicht nur aus dem THW und Holstein.“

Oberbürgermeister Ulf Kämpfer

Die LSV-Vizepräsidentin stellte in ihrer Rede die große Vielfalt der Betätigungsmöglichkeiten im Verein heraus. „Die Ballettsparte erfreut mich besonders. Ein solches Angebot haben nur ganz wenige Vereine in Schleswig-Holstein“, so Birkenbach. Am Wochenende zeigten u. a. die „Jazz Dance Kids“ und die Einrad-Gruppe ihr Können. Ein Volleyball-Turnier auf Rasen und Schnuppertennis für Kids waren weitere Angebote. An beiden Nachmittagen konnten die Kinder in der Hüpfburg toben und ihr Können am Kletterturm beweisen. Viele weitere Spiele des LSV-Sportmobils wurden von den Kindern begeistert angenommen.

Die Grillangebote wurden an allen Tagen reichlich genutzt. Für musikalische Unterhaltung sorgten verschiedene Bands mit sehr unterschiedlichen Musikrichtungen. Den



Reger Besuch auf dem Vereinsgelände des TSV Russee. Der Grillstand vor dem Vereinsheim wurde an den vier Festtagen stets gut genutzt.

Ausklang machten am Sonntag der Shanty-Chor „Sailing City“ und der Kieler Rathauschor. Der TSV-Vorsitzende Bernd Purrucker zeigte sich mit dem Ablauf der Festtage zufrieden.

den. Er bedankte sich noch einmal ausdrücklich bei den vielen Vereinsmitgliedern, die zum Teil seit Monaten das Jubiläum vorbereitet hatten, für die Unterstützung. WJ



Beim zweitägigen Kinderfest lockten viele Spielgeräte und dieser Kletterturm.



Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren zum
100-jährigen Vereinsbestehen.



Lars Habermann
Rendsburger Landstr. 165, 24113 Kiel
Tel. 0431 6499650
kiel.hasse@provinzial.de

PROVINZIAL 

Besuchen Sie uns auch auf unseren Social-Media-Kanälen!

#kiellokal



Steuererklärung? Kein Problem.

Verschenken Sie kein Geld, denn ohne Einkommensteuererklärung gibt es keine Rückzahlung!

Eine kostengünstige Alternative zum Steuerberater kann die Zuhilfenahme eines Lohnsteuerhilfsvereins sein.

Astrid Stark berät Mitglieder begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG und erstellt dann die Einkommensteuererklärung.



Aktuell
Lohnsteuerhilfsverein e.V.
Beratungsstellenleiterin
Astrid Stark
Grazer Str. 48, 24147 Kiel
Telefon: 04 31 / 25 999 87
Termin buchen unter:
www.termin.aktuell-kiel.de

Flohmarkt im Tierheim

Am Sonntag, dem 4. August, findet von 10–14 Uhr der nächste Flohmarkt im Tierheim Uhlenkrog statt.

Eine große Auswahl an Deko, Haushaltsartikeln, Spielen und auch viel Tierzubehör lädt zum Stöbern ein. Die Einnahmen kommen den tierischen Bewohnern zugute.

Impressum

KIEL  **LOKAL**

Carsten Frahm Verlag

Alte Eichen 1, 24113 Kiel

www.kiellokal.de

Tel. 0431 / 26 09 32 40

info@kiellokal.de

Redaktion:

Carsten Frahm (CF) v.i.S.d.P., Winfried Jöhnk (WJ), Anna Maria Bader (AB), Jens Uwe Mollenhauer (JM), Vanessa Baade (VB), Jaqueline Bolduan (JB)

Korrektorat: Jessica Weber

Anzeigenberatung:

Georg Dzierzon, Tel. 0431 / 26 09 32 46
dzierzon@kiellokal.de

Anja Holst, Tel. 0431 / 26 09 32 42
holst@kiellokal.de

Carsten Marks, Tel. 0431 / 26 09 32 43
marks@kiellokal.de

Es gilt die Preisliste vom Juli 2022

Layout: Juliane Jacobsen

Druck: sh:z Schleswig-Holsteinischer Zeitungsverlag GmbH & Co. KG, Büdelsdorf

Netto führt derzeit Gespräche zur Entwicklung des Geschäfts in der Spreeallee.

Foto: Winfried Jöhnk



Verwaistes Geschäft

Was wird aus Lebensmitteleinzelhandel im Berliner Viertel?

Völlig überraschend hat der Lebensmittel-Discounter Netto Ende April 2024 seine Filiale in der Spreeallee geschlossen.

Nur einige Wochen zuvor hieß es aus der Firmenzentrale noch, dass der Laden trotz der Neueröffnung in der Rendsburger Landstraße weiter betrieben wird. Zahlreiche verärgerte Kundinnen und Kunden äußerten zum Teil lautstark ihren Unmut über diese Entscheidung. Der Ortsbeirat Russee/Hammer/Demühlen wurde um Hilfe gebeten. Die Einflussmöglichkeiten sind allerdings minimal.

Mit Netto wurde der einzige Nahversorger im Berliner Viertel geschlossen. Insbesondere ältere und in der Mobilität eingeschränkte Menschen müssen nun den für einige beschwerlichen Weg in die Rendsburger Landstraße auf sich nehmen.

Vor Netto hatten bereits Coop, Sky und Edeka in dem Gebäude einen Lebensmittelmarkt betrieben. Über die konkreten Gründe, die zur jeweiligen Schließung führten, haben die Firmen keine Auskünfte gegeben.

Wie geht es weiter? Das Stadtplanungsamt teilt dazu mit, dass aus Sicht des Einzelhandels- und Zentrenkonzeptes (EZK) hier weiterhin ein kleiner Nahversorger wünschenswert wäre, da nördlich unterversorgt

Bereiche angrenzen. Planungsrechtlich sind aber auch andere B-Plan-konforme Nutzungen denkbar. Der B-Plan 625 setzt hier ein allgemeines Wohngebiet (WA) fest. Zulässig sind in diesen Gebieten neben Wohngebäuden und der Versorgung des Gebiets dienenden Läden auch Schank- und Speisewirtschaften sowie nicht störende Handwerksbetriebe und

Rechtliche Hürden für die Einrichtung eines von vielen Bürgerinnen und Bürgern gewünschten ärztlichen Versorgungszentrums bestehen nicht.

Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke. Rechtliche Hürden für die Einrichtung eines von vielen Bürgerinnen und Bürgern gewünschten ärztlichen Versorgungszentrums bestehen somit nicht.

Der bisherige Betreiber, Netto-Discount mit Sitz in Maxhütte-Haidhof, hat auf erneute Nachfrage Mitte Juli mitgeteilt, dass derzeit Gespräche zur Entwicklung des Netto-Markendiscounts in der Spreeallee laufen. Weitere Informationen zum Verlauf können zurzeit leider nicht gegeben werden.

WJ

PRAXIS
BALLHAUS

♣ Osteopathie
♣ Faszientherapie
♣ Darmgesundheit

David Ballhaus – Heilpraktiker

Russee Weg 45
24111 Kiel
Tel. 0431 2191 95 13
www.praxis-ballhaus.de



Foto: Kathrin Romanski

Gesang, Tanz und Theater

Rockschule Russee startet nach den Sommerferien neuen Musical-Chor für Kinder

Nach den Sommerferien geht es los – mit Tanz und Gesang, jeder Menge Theater und bunten, selbst kreierten Kostümen.

An der Rockschule Russee startet der neue Kinder-Musical-Chor. Unter der Leitung von Sina Flader können Kinder im Alter von 6–12 Jahren freitagnachmittags eine Stunde lang Musik machen und ein gemeinsames Stück erarbeiten. Selbstverständlich soll der Spaß dabei „ganz klar im Vordergrund“ ste-

hen, wie die studierte Pädagogin und ausgebildete Chorleiterin betont. An der Rockschule leitet sie bereits das frühkindliche Angebot und gibt Klavierunterricht für Kinder. Musik zu vermitteln und erlebbar zu machen ist Sina Fladers Leidenschaft. Im neuen Kinder-Musical-Chor soll jedes Kind auf seine Kosten kommen und sich nach eigenen Interessen und Begabungen ganz individuell entfalten können. Anmeldungen sind ab sofort unter Telefon 0431/ 23920490 oder per Mail an post@rockschule-russee.de möglich.



Sina Flader leitet an der Rockschule Russee bereits den frühkindlichen „Musikpark“ und möchte demnächst mit einem Musical-Chor starten.

Busfahrt in die Probstei

Am 13. August veranstaltet die Claus-Harms-Kirchengemeinde eine Busfahrt in die Probstei zur Besichtigung der Strohfiguren. Abfahrt ist um 13 Uhr vor dem Rendsburger Hof.

Anmeldung im Gemeindebüro bei Frau Selk. Dabei bitte gleich die Fahrt bezahlen: 25 Euro für Gemeindeglieder bzw. 30 Euro für Gäste.

Am Schloss Hagen stößt eine fachkundige Führung dazu. Der Nachmittag klingt gemütlich mit Kaffee und Kuchen im „Irrgarten“ aus.



Garten- und Landschaftsbau, Pflaster- und Maurerarbeiten in Kiel und Umgebung

Lassen Sie uns gemeinsam Ihren Traumgarten planen und mit außergewöhnlichen Ideen exklusive Ergebnisse erzielen.

Wir helfen Ihnen gerne bei der Pflege und der Gestaltung Ihres Gartens – sprechen Sie uns an.

Wir sind ausgezeichnet!
Über 300 Kunden vertrauen uns.



Grothe Gartenbau

Speckenbeker Weg 80, 24113 Kiel, Mobil 0173 6222603
hallo@grothe-gartenbau.de, www.grothe-gartenbau.de



Come in and find sound!

Freie Plätze ab dem 02.09.2024

Instrumentalunterricht – Gitarre, Klavier, Bass, Drums, Blasinstrumente ...

Gesangsunterricht

Gruppenunterricht

Musikalische Früherziehung

Inklusiver Chor

NEU: Kinder-Musical-Chor

Für alle Altersklassen und alle Stilrichtungen!

Professionelle Lehrer*innen

Individuelle Förderung

Coaching auf Augenhöhe

☎ 0431/23920490 ✉ post@rockschule-russee.de

Anmeldung und Info unter www.rockschule-russee.de
Ihr findet uns in der Rendsburger Landstraße 359 in Kiel Russee
Parken ist kostenfrei möglich gegenüber bei LIDL

„Krasse Kids“ fit durchs Leben

KITT präsentiert spezielle Angebote für Kinder und Jugendliche

Bewegung und Sport bereichern den Alltag und fördern die Gesundheit. Vor allem Kinder und Jugendliche profitieren von körperlicher Aktivität – insbesondere, wenn sie an einer schweren oder chronischen Krankheit leiden.

Genau an sie und ihre Familien richten sich die präventiven, beratenden und psychotherapeutischen Angebote des Kieler Instituts für Trainingstherapie (KITT). Unter dem Motto „Krasse Kids!“ können Kinder und Jugendliche vor Ort oder auch digital an verschiedenen Programmen teilnehmen – vom Rehasport bis zum Fitness- und Gesundheitstraining. Bei der digitalen Trainingstherapie kann beispielsweise das individuell abgestimmte Sportprogramm ganz



Krasse Kids: Gemeinsam mit Gleichaltrigen trainieren.

Foto: Svitlana/stock.adobe.com

orts- und zeitunabhängig über ein digitales Endgerät durchgeführt werden. Aber auch ein gemeinsames Training in den modernen Räumlichkeiten des KITT ist möglich, beispielsweise in der Sport- und Trainingsgruppe für Jugendliche von 11–18 Jahren in der Nachsorge nach

einer onkologischen oder anderen Erkrankung. Oder beim von qualifizierten Physiotherapeut*innen und Sportwissenschaftler*innen betreuten Krafttraining zum kontrollierten Muskelaufbau.

Ein ganz besonderes Angebot hält Katharina Schmidt-Ziesnitz mit der

Familienberatung und Psychotherapie für Kinder und Jugendliche bereit. Durch einen chronischen oder schweren Krankheitsfall belastete Familienmitglieder bekommen hier die Möglichkeit, ihre Situation mit der Kinder- und Jugendlichen-Psychotherapeutin ausführlich zu beleuchten. Gemeinsam können dabei Bedürfnisse, Stärken und Bewältigungsmöglichkeiten erarbeitet und Ziele formuliert werden. Auch Hausbesuche oder Besuche in einer Klinik gehören zu dem Angebot dazu.



Kieler Institut für
Trainingstherapie
SPORT, DER GUT TUT.

**Kieler Institut für
Trainingstherapie e.V.**
Mühlendamm 1, 24113 Kiel
Telefon 0431 / 88 82 40 30
www.kitt.fit

Schadet langes Sitzen?

Venenmesstage vom 12.–23. August

Muss ich beim Schreibtisch-Job auf meine Venengesundheit achten? Gleichen Gymnastik und Joggen den täglichen Bewegungsmangel aus? Oder brauche ich Kompressionsstrümpfe?

Es gibt kaum einen Menschen, der nicht nach stundenlangem Sitzen Druck in den Waden verspürt. In den meisten Fällen ist mehr Bewegung die beste Medizin. Wird die Waden- und Fußmuskulatur aktiviert und mit komprimierenden Strümpfen unterstützt, ist das nicht nur Prävention, sondern auch eine sinnvolle Therapie. Meist verschwinden die Symptome, mitunter bleiben sie aber und werden chronisch. Bei etwa 90% der Menschen in Deutschland ist das Venensystem beeinträchtigt. Bedingt durch vielfältige Risikofaktoren, kann es im

weiteren Verlauf zu Krampfadern oder Thrombosen kommen. Sie können Ihre Beinmuskulatur mit einfachen Übungen regelmäßig stärken, um die Venen zu entlasten. Je nach Alter und Fitness eignen sich Radfahren und Schwimmen, Nordic Walking, Treppensteigen und gezielte Venengymnastik am Abend oder zwischendurch besonders dazu. Achten Sie auf eine ausgewogene Ernährung, denn Übergewicht kann den Blutfluss beeinträchtigen und dadurch die Gefäße erweitern. Zum Glück ist Venengesundheit schnell, bequem und fast berührungsfrei messbar. Durch das kabellose Licht-Reflexions-Rheographie-System lassen sich frühzeitig Venenleiden erkennen.

Dabei messen Infrarotsensoren oberhalb des Innenknöchels, wie gut das Blut während eines vorgegebenen Bewegungsablaufes aus den Venen gepumpt wird, und ermit-



Die kostenfreie Venendruckmessung dient zur Früherkennung von Venenleiden

Foto: Bauerfein Group

teln die Wiederauffüllzeit der Venen. Das Sanitätshaus Bahr bietet Ihnen wissenswerte Fakten zu Venenerkrankungen und Therapie-Möglichkeiten. Nutzen Sie im Rahmen der Aktionstage vom 12.–23. August die kostenfreie Venendruckmessung zur frühzeitigen Erkennung von Venenleiden.

„Für mehr Leistung und Ausdauer halten wir für Sie Aktivstrümpfe bereit“, sagt Orthopädietechniker Thomas Stein. „Zur Linderung Ihrer Beschwerden und Steigerung Ihres Wohlbefindens empfehlen wir als konservative Behandlung bei

Venenleiden das Tragen von Kompressionsstrümpfen. Zudem harmonisieren unsere Hautpflege-Produkte gut mit Kompressionsstrümpfen und spenden Ihrer Haut Feuchtigkeit. Nehmen Sie Ihr Wohlergehen in die Hand und schenken Sie Ihren Beinen Aufmerksamkeit.“

Die Venenmesstage laufen vom 12.–16. August im Sanitätshaus Bahr im REWE-Center (Winterbeker Weg 44) und vom 19.–23. August im Haupthaus an der Lubinus Klinik (Steenbeker Weg 25). Bitte vereinbaren Sie vorab einen Termin unter Telefon 0431 / 333363.

Mit individuellen Therapien zu hoher Lebensqualität im Alltag

Sport-Reha-Kiel feiert 30-jähriges Bestehen als verlässlicher Gesundheits-Partner

Eine Idee, die bewegt:
Als Andreas Hypa und Uwe Brandenburg 1994 mit der ambulanten Reha starteten, gehörten sie mit ihrem Angebot noch zu den Ersten im Norden. Ihr Konzept überzeugte dennoch sofort.

Die wohnortnahe Versorgung mit der Möglichkeit für Patientinnen und Patienten, morgens zur Therapie in die Praxis zu kommen und abends wieder nach Hause zu gehen, setzte in jeglicher Hinsicht neue Maßstäbe. Diesen Sommer feiern Hypa und sein Team der Sport-Reha-Kiel GmbH bereits ihr 30-jähriges Jubiläum – als verlässliche, lokale Partner für Rehabilitation und Prävention in Kiel und Umgebung.

„Wir gucken immer auf die speziellen Bedürfnisse der Menschen, um die Therapien dementsprechend zu gestalten.“

Tim Wenske,
Geschäftsführer der Sport-Reha-Kiel

An mittlerweile drei Standorten in Kiel-Wellingdorf (mit dem Schwerpunkt ambulante Rehabilitation) sowie mit den Heilmittelpraxen am Campus Kiel und im Citti-Park steht Ihnen die Sport-Reha-Kiel mit ihren umfangreichen Angeboten rund um das Thema Gesundheit fachkundig zur Seite. Lassen Sie sich in modernen Räumlichkeiten mit einem hohen Gerätestandard bei Ihrer Genesung begleiten und profitieren Sie neben Einzelbehandlungen auch von Gruppen-, Entspannungs- und Seminarangeboten, der Lehrküche sowie einem Bewegungsbad. Ob zur Reha nach einer Operation oder einem Unfall, zur Physiotherapie nach einer Sportverletzung, zur Nachsorge oder



Mit individuellen Therapien zu neuer Kraft: Ob Reha, Nachsorge oder Fitness im Alltag – die speziellen Bedürfnisse der Patientinnen und Patienten stehen immer im Vordergrund.

Foto: stock.adobe.com/ WavebreakMediaMicro

einfach zum Vorbeugen von Erkrankungen: So unterschiedlich die Ausgangssituationen auch sein mögen – das große Team aus erfahrenen Sportwissenschaftler*innen, Ärzt*innen, Ergo- wie Physiotherapeut*innen, Psycholog*innen und Ernährungsberater*innen unterstützt Sie professionell und gern auf Ihrem Weg, bei dem vor allem eins im Mittelpunkt steht: die Steigerung Ihrer Lebensqualität im Alltag. „Das ist das oberste Ziel“, verspricht Tim Wenske, neben Hypa ebenfalls Geschäftsführer der Sport-Reha-Kiel. So werde beispielsweise bei der ambulanten Reha stets ein hohes Augenmerk auf das sogenannte Alltags- und Arbeitstraining gelegt, bei dem typische Bewegungen gesondert eingeübt werden, mit denen die Patientinnen und Patienten

in ihrem jeweiligen Alltag konfrontiert sind. Wie in vielen Bereichen heißt es nämlich auch hier: je individueller die Therapie, desto nachhaltiger am Ende der Erfolg. „Wir gucken immer auf die speziellen Bedürfnisse der Menschen, um die Therapien dementsprechend zu gestalten“, erklärt Wenske. Auch der zu Beginn der Behandlung erstellte Trainingsplan wird daher im Laufe der Behandlungen ständig angepasst und weiterentwickelt. Wenn das Team der Sport-Reha-Kiel nun im August seine Praxisräume anlässlich des runden Jubiläums festlich schmückt, geschieht dies übrigens auch für einen weiteren Anlass: Gründer und Geschäftsführer Andreas Hypa verabschiedet sich nach 30 erfolgreichen Jahren in den wohlverdienten Ruhestand. AB

**SPORT
REHA
KIEL**
GmbH

PHYSIO & REHA WELLINGDORF
Ambulante Rehabilitation
Schönberger Straße 5–11
24148 Kiel-Wellingdorf
Telefon 0431 / 720 65 12

CAMPUS KIEL
Michaelisstraße 1
24105 Kiel
Telefon 0431 / 720 65 70

CITTI-PARK
Mühlendamm 1
24113 Kiel
Telefon 0431 / 720 65 18
www.sport-reha-kiel.de

Hier findest du unsere Partner:



im Außenbereich:



- | | | | |
|-----------------------------------|-------------------------|---|--------------------------|
| 1. REWE CENTER | 10. TNG | 20. Ladenfläche zu mieten
PROVISIONSFREI
Vermietung-Nord@rewe-group.com | 27. K&K Schuhe |
| 2. Orion | 11. Pauls Grill | 21. Campus Suite | 28. Apotheke |
| 3. Juwelier Goldherz | 12. Pizza Fresh | 22. Decathlon | 29. Sun Point |
| 4. Post & Lotto | 13. Förde Sparkasse | 23. Takko | 30. PSD-Bank |
| 5. New York Nails | 14. Center Döner | 24. Asia Restaurant | 31. DHL Packstation |
| 6. Ernstings Family | 15. Vodafone | 25. meine Bäckerei
von Allwörden | 32. LIV Fitness&Wellness |
| 7. Wucherpennig
Autovermietung | 16. Klinck Dein Friseur | 26. Rossmann | |
| 8. Feinkost | 17. Sanitätshaus Bahr | | |
| 9. Reisebüro | 18. The Coast Barber | | |
| | 19. TexClean Reinigung | | |

Für dich geöffnet: Montag bis Samstag von 7 bis 22 Uhr

Spare 5% auf REWE Regional.*

*Gültig nur mit der REWE App und beim Kauf von mindestens 2 REWE Regional Produkten im Zeitraum vom 15.07. bis 04.08.2024.
Kann nicht mit anderen Rabattaktionen kombiniert werden.



**REWE
CENTER
Kiel**
Dein Markt

Winterbeker Weg 44 • 24114 Kiel

 Die REWE App
Alle Angebote
immer dabei.

[rewe.de](https://www.rewe.de)

Der traurige Anfang vom Ende

Viele Monate Arbeit in nur wenigen Minuten zu Nichte gemacht

Die Saatgutbox, die seit kurzem ein neues Projekt des Naturschenklschrankes in der Hagebuttenstraße ist, wurde Opfer einer Sabotage. Die monatelange Arbeit, mit der neues Saatgut gezüchtet wurde, ist in wenigen Minuten zerstört worden.

„Wer die Saat zerstört, der hat sein Brot verwirkt“, ist ein Sprichwort, das Christian Kutz-Kunow schon als Kind gehört hat und das er bis heute beherzigt. Die Saatgutbox wurde heruntergeworfen und ausgekippt. Die Saaten aller Sorten waren somit vermisch und das Saatgut somit unbrauchbar. Es wurde ein zweiter Versuch gestartet, bei welchem das Saatgut nun nicht mehr in großen Behältern zum Selbstabfüllen bereitstand, sondern wo das Saatgut in kleinen

Tütchen abgepackt und sortiert hineingelegt wurde. Diese Mühe wurde bereits nach zwei Tagen zerstört. „Selbst der Versuch der Wiederbelebung unseres Projektes wurde nach nur wenigen Tagen zu Nichte gemacht“, so Christian Kutz-Kunow. In der heutigen Zeit nehmen die Menschen immer mehr als selbstverständlich hin und machen sich oft keine Gedanken darüber, woher die Produkte in den Supermärkten und Kaufhäusern kommen. „Back to the Basics“, darüber denken leider viele nicht nach. Zudem nehmen die Aktionen aus Langeweile oder auch aus Trotz immer mehr zu. Dabei wird meist die Herausforderung über die eigentliche Sache gestellt. Heute laufen Personen achtlos über frisch gesäte Getreidefelder oder gehen in die Rapsfelder, nur um dort ein schönes Foto zu machen. Dass, hierbei Pflanzen zerstört werden, ein



Der Naturgeschenkesschrank bietet allen die Möglichkeit, Gartenerzeugnisse auszutauschen. Eine Saatgut-Box sollte das Angebot erweitern. Sie wurde allerdings bereits mehrfach zerstört.

Fotos: Jaqueline Bolduan

TASCHENGELD AUFBESSERN!

Wir suchen Austräger*innen für unsere Zeitung (Schüler/-innen ab 13 Jahre)

In Hassee & Vieburg:

Gebiet Eisenbahnviertel

Schwanebeckstraße, Maybachstraße, Hofteichstraße und Flintbeker Straße



T. 0431/26 09 32 42
holst@kiellokal.de

Teil der Ernte zerstört werden, hierüber wird sich zumeist kaum Gedanken gemacht. „Es macht nicht so viel Freude über Unschönes zu be-

Man muss etwas nicht mögen oder befürworten um etwas zu akzeptieren. Für die Zukunft wird sich gegenseitiges Verständnis und Akzeptanz gewünscht.

richten, doch gerade dies ist wichtig, um auf Probleme hinzuweisen und diese benennen und angehen zu können. Nur wer seine Fehler sieht und kennt, kann aus ihnen lernen“, so Christian Kutz-Kunow. Der subjektive Nutzen und kulturell, emoti-

onale Wert an diesem Projekt, wird hierbei leider nicht berücksichtigt. Gerda Klein, die Initiatorin des Projektes ist erschüttert über die Willkür, mit welcher ein solch ehrenamtliches geführtes Projekt mit Vorsatz zerstört wird.

„Was du nicht willst, was man dir tut, das füg auch keinem anderen zu.“, dieses Sprichwort hat einen wahren Kern, welcher öfter berücksichtigt werden sollte. Man muss etwas nicht mögen oder befürworten um etwas zu akzeptieren. Für die Zukunft wird sich gegenseitiges Verständnis und Akzeptanz gewünscht. Erst nachdenken und hinterfragen und dann handeln. Anders herum führt es nur zu Chaos und ungünstigen Situationen. So schnell wie es gestartet ist, wird das Projekt der Saatgutbox leider vermutlich auch wieder enden. JB

KOMMENTAR

Warum wir uns (nicht) auf die Stadtbahn freuen

Schon kleine Einflüsse bringen den Verkehr im Kieler Süden komplett zum Erliegen

Als Anfang Juli eine Baustelle auf dem Theodor-Heuss-Ring eröffnet wurde, schien es, als ginge das Abendland unter.

Dabei sind von der aktuellen Maßnahme gerade einmal zwei der vier Fahrspuren betroffen, die einfach nur neu asphaltiert werden müssen. Die monatelang zuvor angekündigten Bauarbeiten erwischten dennoch viele Autofahrer kalt, und auch Tage später gibt es keinesfalls zu vermelden: Die Autofahrer haben sich an die Situation angepasst und sind in großem Stil auf Fahrrad und Öffentliche Verkehrsmittel umgestiegen. Nichts dergleichen. Es hat den Anschein, als würden dieselben Leute jeden Tag von demselben Stau überrascht werden.

Leider ist der Umstieg auf den Bus auch nicht die Lösung. Denn die Busse teilen sich den Straßenraum mit dem Autostau. Busse aus den südlichen Stadtteilen fahren in den Hauptverkehrszeiten oft über eine Stunde Verspätung ein.

Hinzu kommt die Unart vieler Autofahrer, in bereits blockierte Kreuzungsbereiche einzufahren und damit auch den Querverkehr komplett zum Erliegen zu bringen, wie an der



Hier geht nichts mehr. Nicht primär wegen des Staus, sondern weil die Kreuzung durch rücksichtslose Autofahrer blockiert wird. Dadurch verpassen auch ÖPNV-Nutzer aus dem Kieler Süden ihre Anschlüsse.

Foto: Jens Uwe Mollenhauer

Alten Lübecker Chaussee überall zu beobachten. Auch verzweifertes Hupkonzert macht die Sache nicht besser, sondern erhöht allenfalls den Stress-Level.

Die immer weiter zunehmende Breite der Fahrzeuge macht es zudem Einsatzfahrzeugen immer schwieriger durchzukommen. Mutmaßlich könnten ein paar Ordnungshüter an den Hotspot-Kreuzungen durch konsequentes Einschreiten schon für eine erkleckliche Sanierung

des städtischen Haushalts sorgen. Tatsächlich geht es vom Theodor-Heuss-Ring bis in die Innenstadt erprobtermaßen zu Stauzeiten zu Fuß schneller als mit Auto oder Bus. (Platz eins auf dem Treppchen gebührt allerdings den Radlern – schneller geht's nicht.) Nur mal ein Gedankenspiel: Würden alle Autofahrer aus ihren überdimensionalen Blechbehältern aussteigen, wären sie ein überschaubares Grüppchen, das zudem noch schneller zu Fuß am

Ziel wäre. Wer Rad fährt oder zu Fuß geht, ist nämlich nahezu gar nicht betroffen, außer vom Zusatzgestank der vor sich hin miefenden Blech-Karawane.

Wenn eine einzige Sanierungsmaßnahme ein derartiges, nachhaltiges und wochenlanges Verkehrsdesaster verursacht, dann gibt das schon zu denken! Offensichtlich reicht es nicht für ein Reflektieren der eigenen Verkehrsmittelwahl. Und weiter: Diejenigen, die vorbildlich auf den Bus umsteigen, haben auch nichts davon. Wenn die von vielen herbeigesehnte Stadtbahn kommt, macht sie einen Bogen um den Kieler Süden. Es ist nicht bekannt, wie Hamburger Chaussee und Alte Lübecker Chaussee stattdessen für den ÖPNV ertüchtigt werden sollen. Ohne eigene Busspuren wird es keinen Grund zum Umsteigen geben.

Aber ob die wirklich kommen, davor steht ein riesiges Fragezeichen. Zu schmal sind die entscheidenden Straßenabschnitte. Die Stadtbahn wird dem Kieler Süden demnach genau nichts bringen, sondern unbeeindruckt die Staus an den sensibelsten Stellen Kiels weiter bestehen lassen. Das dämpft die Vorfreude. Freilich wird die Stadtbahn auch von den Steuerzahlern im Kieler Süden finanziert. JM

Venenmessung-Aktionstage vom 12.08.–23.08.2024

- kostenlose Venenmessung
- individuelle Beratung bei Venenleiden
- Tipps & Tricks zur Schmerzlinderung

Terminabsprache erforderlich!

sanitätshaus
BAHR



Winterbeker Weg 44
24114 Kiel

Tel. 0431 / 66 67 08 92
www.bahr-gmbh.com

Öffnungszeiten

Mo, Di, Do, Fr 09:00–20:00 Uhr
Mi, Sa 09:00–18:00 Uhr



STUDENTENWERK SH
Wir sind dein Rückenwind

FREIE ZIMMER FÜR STUDIERENDE GESUCHT!

„1 m² Wohnraum für 1 Stunde Hilfe im Monat“
Wohnen für Hilfe – ein Projekt des Studentenwerks SH

Koordinatorin: Andrea Harrie
fon: 0431 8816-309
mail: wohnenfuerhilfe@studentenwerk.sh
Weitere Infos: www.studentenwerk.sh

Unterstützt durch   

studentenwerk.sh

„Ein Gefühl von Zuhause“

Privatzimmer für Studierende gesucht

Das Studentenwerk SH appelliert an Bürgerinnen und Bürger, im Rahmen des Projektes „Wohnen für Hilfe“ Wohnraum für Studierende in Kiel und Umland zur Verfügung zu stellen.

Das Problem ist nicht neu und verschärft sich stets zum Semesterstart: Studierende müssen sich auf eine langwierige Suche nach

Häufig seien es Senioren, die gern auf das Angebot „Wohnen für Hilfe“ zurückgreifen, so Harrie. Sie leben in geräumigen Wohnungen oder Häusern und wünschen sich Hilfe bei den täglichen Aufgaben. Studierende leisten nicht nur wertvolle Unterstützung im Alltag, sondern auch Gesellschaft. „Die Studierenden wiederum haben ein bezahlbares Dach über dem Kopf sowie eine soziale Bezugsperson“, so die Koordinatorin. „Gerade Erstsemesterstu-



Foto: Studentenwerk SH

preisgünstigem Wohnraum begeben. „Deshalb suchen wir händeringend Privatzimmer“, erklärt Andrea Harrie vom Studentenwerk SH. Sie koordiniert das soziale Wohnprojekt „Wohnen für Hilfe“.

„Gerade Erstsemesterstudierenden, die frisch ihr Elternhaus verlassen haben, bietet eine Wohnpartnerschaft Rückhalt und ein Gefühl von Zuhause.“

Andrea Harrie, Studentenwerk SH

Hierbei vermittelt sie Wohnpartnerschaften zwischen Studierenden und Privatpersonen. Das Besondere: Studierende zahlen keine oder nur eine geringe Miete und leisten stattdessen praktische Hilfe. „Eine Stunde Hilfe im Monat für einen Quadratmeter Wohnraum“, so lautet die Faustregel.

dierenden, die frisch ihr Elternhaus verlassen haben, bietet eine Wohnpartnerschaft Rückhalt und ein Gefühl von Zuhause.“

Doch auch für Familien mit Kindern kann die Kooperation interessant sein. Ob leichte Hausarbeiten, Kinderbetreuung oder Kochen – die Hilfeleistungen durch die Studierenden können vielfältig sein und werden in einem persönlichen Gespräch individuell festgelegt. Anhand von Bewerbungsbögen wählt Andrea Harrie die idealen Wohnpaare aus. Finanziell gefördert wird das Projekt durch das Land Schleswig-Holstein. In der Vergangenheit konnten bereits Hunderte Partnerschaften erfolgreich vermittelt und ein wichtiges Zeichen gegen studentische Wohnungsnot in Kiel und Umland gesetzt werden. Privatpersonen, die ein Zimmer frei haben und das Projekt unterstützen möchten, melden sich bei Andrea Harrie unter Telefon 0431/ 8816309 oder per Mail an wohnenfuerhilfe@studentenwerk.sh.

STIFTUNG KIELER STADTKLOSTER 

DIE PROFESSORENHÄUSER

Seniorenzentrum am Vieburger Gehölz

TAGESPFLEGE

- Den Tag in Gemeinschaft genießen mit gesundheitsfördernden, musikalischen und gedächtnisfördernden Angeboten
- Unterstützung durch qualifizierte Pflege- und Betreuungskräfte
- Gemeinsam speisen: Frühstück, Mittag, Kaffee
- Fahrdienst

Lernen Sie uns an einem kostenlosen Probetag kennen!

Stiftung Kieler Stadtkloster
Professor Weber-Haus
Brüggerfelde 1
24113 Kiel
Tel.: 0431-6481972
E-Mail: pwh@stadtkloster.de

SEIT 1257
Menschlichkeit ist unsere Stärke
www.stadtkloster.de



Im Glanz der Poesie

Lyrikabende vom 22.–24. August in der Winkelscheune im Freilichtmuseum Molfsee

Die diplomierte Rezitatorin Anna Magdalena Bössen feiert am 22. August mit ihrem neuen Bühnenprogramm „Der Traum von Licht und Luft“ in der Winkelscheune des Freilichtmuseums Molfsee Premiere.

Jandl, Eugen Roth, Erich Kästner, Robert Gernhardt, Armin T. Wegner und andere. Was sie miteinander verbindet? Die Schönheit von Poesie und Erzählungen. „Es ist an der Zeit, unsere Welt nicht nur neu zu denken, sondern auch



„Eine außergewöhnliche Inszenierung mit Poesie und Lichtgestaltung, Musik und Bildern, Sounds und Erzählungen.“



Unter der Regie von Ev Schreiber und mit einem Lichtdesign von Martin Witzel bringt Anna Magdalena Bössen während des Abends unterschiedliche Werke deutschsprachiger Dichter zu Gehör. Hilde Domin, Joseph von Eichendorff und Annette von Droste-Hülshoff sind darunter ebenso vertreten wie Ernst

neu zu erzählen. Dafür möchten wir der Schönheit der Sprache eine würdige Bühne geben“, sagt Anna Magdalena Bössen. „Die historische Winkelscheune im Freilichtmuseum Molfsee bietet den idealen Rahmen. Ich bin voller Vorfreude auf dieses festliche Sommerwochenende.“ Die Aufführungen zu „Der Traum von Licht und Luft“ finden vom 22.–24. August 2024 jeweils um 19 Uhr statt. Tickets sind online zu erwerben unter www.lyrik-erleben.de oder an der Kasse des Freilichtmuseums. Und noch ein Hinweis: Da es sich bei dem Bühnenprogramm um die erste Folge eines vierteiligen Bühnenzyklus handelt, dürfen Sie sich bereits auf eine Fortsetzung freuen.

Tierarztpraxis Corinna Lütgens
 Am Osterfeld 2, 24113 Molfsee
 0431-651144
 Terminsprechstunde:
 Mo–Fr 8–13 Uhr
 Mo, Di, Do, Fr 14–18 Uhr

Werbeinformation

Geldanlage einfach, persönlich und digital. Eröffnen Sie Ihr SmartVermögen.

Nachhaltiges Anlagekonzept mit Klimawandel, New Energy u. v. m. möglich!

Mehr erfahren:

Förde Sparkasse

Wir können den Wind nicht ändern, aber die Segel richtig setzen.

ARISTOTELES

KONRAD SCHRÖDER BESTATTUNGEN

Wir sorgen vor.

Gestalten Sie Ihren Abschied selbstbestimmt. Lassen Sie uns gemeinsam vorsorgen. Ihr „letzter Wille“ ist uns wichtig.

Wir sind für Sie da. Kätnerskamp 23 info@bestattungen-schroeder.de
 Telefon 04347.90 43 990 24220 Flintbek www.bestattungen-schroeder.de



Nächtliche Kultur-Tour: Die teilnehmenden Einrichtungen bieten ein spannendes und lehrreiches Programm für Groß und Klein.

Foto: Kiel-Marketing / M. Masch



Foto: Sternwarte der FH Kiel

28 Museen in einer Nacht erkunden

Kieler Museumsnacht mit Shuttleservice am 30. August

Ein Höhepunkt des diesjährigen Kieler Kultursommers ist die 23. Museumsnacht am Freitag, 30. August 2024.

Von 19 Uhr bis Mitternacht laden 28 Einrichtungen auf dem Ost- und Westufer der Kieler Förde zur Erkundung ihrer Häuser ein. Kleine und große Museen, Sammlungen, Galerien, Schiffe, das Kieler Kloster, der Flandernbunker, das Aquarium

GEOMAR und die Fachhochschule auf dem Ostufer bieten an diesem Abend Ausstellungen, Performances, Workshops, Lesungen, Führungen und Mitmachaktionen an.

Die Muthesius Kunsthochschule ist mit Kunstprojekten von Studierenden in einigen Museen zu Gast. Die Lern- und Experimentierwerkstatt musiculum ist dieses Jahr zum ersten Mal dabei und bietet Kindern und Erwachsenen die Möglichkeit, Musikinstrumente und Akustik mit

allen Sinnen zu erleben. Je nach Interesse können Sie in den teilnehmenden Häusern verweilen oder weiterziehen. Mit etwas Glück lässt sich beim Gewinnspiel einer von vielen ungewöhnlichen Preise gewinnen! Von Museum zu Museum pendelt ein Bus-Shuttle, der Museumsexpress. Vom West- zum Ostufer und zurück geht es mit Schiffen.

Die Bändchen sind im Vorverkauf für zehn Euro im Welcome Center Kieler Förde, im CITTI-Ticketcenter sowie in ausgewählten teilnehmenden Einrichtungen erhältlich. Online-Tickets gibt es unter www.museumsnacht-kiel.de.

Kinder und Jugendliche bis zum 16. Geburtstag haben freien Eintritt zur Museumsnacht.

MUSEUMSNACHT

30.08. | 19–24 Uhr

Gehen Sie auf kulturelle Entdeckungstour in 28 Kieler Museen und Kultureinrichtungen mit nur einem Ticket.

Weitere Infos und Tickets unter museumsnacht-kiel.de

Kiel.
Kiel
Sailing.City.

Raum für Kreativität:
Bei einer Mitmachaktion der Kunsthalle entstehen Botschaften für ein demokratisches Miteinander.

Foto: Kunsthalle zu Kiel



Foto: musiculum

Jugendliche gestalten ihre Zukunft

Spezielle Ortsbeiratssitzung für mehr Attraktivität, Sicherheit und Beteiligung im Stadtteil

Die 325. Sitzung des Ortsbeirats Wellsee/Kronsburg/Rönne stand unter dem speziellen Motto „Jugend“. Hierbei kamen die Jugendlichen aus den Stadtteilen zu Wort. Nicht zuletzt über eine Umfrage an den Grundschulen.

Die Schülerinnen und Schüler der Grundschulen Wellsee und Kronsburg konnten in einer Umfrage ihre Anliegen und Vorschläge für den Stadtteil äußern. Geplant war ursprünglich, dass nur die vierten Klassen befragt werden, doch die Grundschule Kronsburg hat gleich alle ihre Schülerinnen und Schüler befragt. „Wir freuen uns darüber, doch leider sind wir somit noch nicht dazu gekommen, alle Fragebögen



Die „Affenschaukel“, die dem Affenspielplatz seinen Namen gab.

vollends auszuwerten“, so Martina Behrens. Anders als der Apotheken-Spielplatz, die Doppelrutsche oder



Ein Treffpunkt für Jugendliche ist der Skaterpark hinter dem „Juwel“.

der Jugendtreff „Juwel“ wurden der Affenspielplatz und der Skaterpark als Angsträume genannt, wo sich die Kinder und Jugendlichen nur bedingt sicher fühlen.

Auf die Frage, wie der Stadtteil attraktiver wird, kamen Wünsche wie Schwimmbad, Bücherei, Fitnesspark, E-Sport-Arena, Kletterhalle, Verkehrsübungsplatz, Fußballplatz, Grillhütte, Reitstall, Rollschuhbahn, Fahrrad-Parcours oder mehr Geräte für die Spielplätze. Dass viele dieser Wünsche in absehbarer Zukunft nur Wünsche bleiben, ist den Jugendlichen durchaus bewusst, doch sie sollen Anregungen schaffen. Die Umfrage ergab, dass 20 % der Befragten mit dem Auto, 10 % mit dem Bus und 70 % per Fahrrad oder zu Fuß zur Schule kommen. Ein Drittel fühlt sich im Stadtteil unsicher. Es wurde bemängelt, dass Fuß- und Radwege schlecht beleuchtet und dass Waldwege zur Schule zu dunkel sind.

Die Schülerinnen und Schüler fordern Verbesserungen bei den Spielplätzen, mehr Radwege, erhöhte Polizeipräsenz, zusätzliche Mülleimer und weniger Autos. Für die Spielplätze, die bisher vorrangig für Kinder ausgelegt sind, werden Änderungen gewünscht – zum Beispiel Abenteuerspielplätze, Naturlehrpfade oder Trimm-Dich-Geräte. Als gute Beispiele sind der Kurpark in St. Peter-Ording oder der Harry-Potter-Spielplatz in Berlin genannt.

Gewünscht wird zudem, dass die Erwachsenen besser zuhören und respektvoller miteinander umgehen. Als mögliche Maßnahme schlagen sie vor, Briefe von Schülerinnen und Schülern an Lehrer und Politiker in einer Box am Schultor zu sammeln. Als Probleme im Stadtteil wurden zunehmender Vandalismus und Brandstiftungen genannt. Die Hütte bei der Skaterbahn ist dabei wiederholt betroffen. Jugendliche treffen sich nach

Schulschluss und am Wochenende vor der Grundschule Kronsburg, wo Müll hinterlassen und auf dem Flachdach des alten Schulgebäudes herumgeklettert wird. Als mögliche Lösung wurde die Einrichtung eines mobilen Jugendtreffs vorgeschlagen. An der Skaterbahn soll eine neue Hütte aus Metall aufgestellt werden. Zudem soll eine neue Halfpipe aufgebaut werden.

Für die Generation einsetzen

Ein Mitglied stellte den Jungen Rat vor. „Wir setzen uns aktiv für die Belange von Jugendlichen in Kiel ein“, so Elias Bestmann. „Wir freuen uns über Interesse und Beteiligung. Politik ist etwas, was uns alle angeht. Setzt euch für eure Generation ein und legt neue Maßstäbe fest.“ Der Junge Rat fordert beispielsweise mehr Mülleimer und Bücherschränke für Jugendtreffs.

ÖPNV in und rund um Wellsee

Der öffentliche Nahverkehr (ÖPNV) in Wellsee scheint Verbesserungsbedarf zu haben. Die Busverbindungen von und nach Wellsee lassen zu wünschen übrig. Auch die Verbindungen nach Kronsburg und Rönne sind nicht optimal. Oft ist man mit dem Auto oder dem Fahrrad schneller unterwegs als mit dem Bus.

Neue Ladestationen für E-Autos

In naher Zukunft sind zwei neue Ladestationen in Wellsee geplant. Eine soll in der Buschkoppel errichtet werden, die zweite in der Julius-Leber-Straße. JB

Onyx Rohr- und Kanal-Service GmbH
Ihr kompetenter und umweltfreundlicher Partner für ganz Schleswig-Holstein für

- Rohrreinigung
- Dichtheitsprüfung

Tel. 0431 / 56 34 32
365 Tage - 24 Stunden einsatzbereit!

Braunstraße 11
24145 Kiel

Ein Unternehmen von



Torsten Piepereit
Zahnarzt

Im Kontor
Neumeimersdorf

Grot Steenbusch 32
24145 Kiel

Telefon 0431 . 3 64 49 99

Fax 0431 . 3 64 49 97

Threema ID U56P35KJ

Kieferorthopädie

Prophylaxe

Prothetik

Ästhetische Zahnmedizin



Zahnarztpraxis
PIEPEREIT

www.zahnarztpraxis-piepereit.de



Gar nicht so einfach:
streifenfreie, saubere
Fenster in kürzester Zeit



Wer beim Farbeimerstapeln
der Maler-Innung mit Geschick
und einem Plan vorgeht,
kommt schneller ans Ziel

In die Welt des Handwerks eintauchen

Aktionstag „Schule trifft Handwerk“ überrascht Schülerinnen und Schüler

Der Aktionstag „Schule trifft Handwerk“ an der Hermann-Löns-Schule schaffte neue Perspektiven für die Berufswahl. Statt einer klassischen Berufsmesse forderten interaktive Challenges die Kreativität, die Teamarbeit und das handwerkliche Geschick der Jugendlichen heraus.

Der Schulleiter Nils Sprotte leitete den Aktionstag mit einer positiven Einstellung ein: „Möge ‚Schule trifft Handwerk‘ Kontakte knüpfen.“ Sandra Schanko-Matthies von der Kreishandwerkerschaft Kiel schloss sich dem an: „So viele Berufe werden unterschätzt. Sie sind viel

mehr, als sie auf den ersten Blick erscheinen. Lasst uns gemeinsam in die spannende Welt des Handwerks eintauchen.“

„Klassische Berufsmessen, wo sich Schülerinnen und Schüler nur stumpf umschaun und nicht viel mitnehmen, gibt es genug. Wir wollen mit dem Aktionstag ihr Interesse wecken und sie durch aktive Interaktion motivieren, sich zu trauen, auch ehrlich nachzufragen und ihr Interesse zu bekunden“, so Lehrer und Organisator Guy Morris Dietz. Die Innungen haben sich in der Sporthalle als eine Art Oval aufgebaut. Jede Innung hielt eine Challenge bereit, die in Gruppen gemeistert werden musste. Vertreten waren acht Innungen.

Im Bereich Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik wurde die Kreativität und Teamarbeit der Schülerinnen

„Wir wollen mit dem Aktionstag Interesse wecken und die Schülerinnen und Schüler durch aktive Interaktion motivieren, sich zu trauen, auch ehrlich nachzufragen und ihr Interesse zu bekunden.“

Organisator Guy Morris Dietz

und Schüler auf die Probe gestellt. Hierzu sollte aus Rohren und einer Holzplatte auf Zeit eine Bank nachgebaut werden.

Bei der Friseur- und Kosmetik-Innung Kiel sollten an Puppenköpfen nach Anleitung Locken und eine Hochsteckfrisur gemacht werden. Bewertet wurden Sauberkeit und Arbeitsweise.

Viel Spaß bereitete die Aufgabe, die die Elektro-Innung Kiel bereit hielt. Es mussten Kabel richtig verbunden werden. Blau auf blau und schwarz auf schwarz. Waren alle Verbindungen richtig gesetzt, läutete eine Klingel.

Geschicklichkeit und Ruhe forderte die nächste Station. Die Maler- & Lackierer-Innung Kiel ließ die Jugendlichen eine Pyramide aus 91 leeren Farbeimern stapeln. Hierbei sollten die Farben Gelb und Weiß sich abwechseln. „Es war schwieriger, als

ABS-IT UG
haftungsbeschränkt

- Ausbildung
- Beratung
- Service

12 Jahre Erfahrung

Fachkräftemangel in der IT-Branche

Unsere Umschulung ist Deine Chance!

www.abs-it-kiel.de - 0431-67 93 99 84 - ausbildung@abs-it-kiel.de

es sich angehört hat. Als wir schon bei der zwölften Ebene waren, ist die Pyramide umgekippt und wir durften noch einmal von vorne anfangen. Dieses Mal mit Sorgfalt statt mit Schnelligkeit“, so eine Schülerin der achten Klasse.

Bei der Innung des Baugewerbes Eckernförde-Kiel-Plön legte ein Teil

bei meint, es sich einfach zu machen, und nur auf die Zeit schaut, braucht am Ende länger. Sorgfalt und einen Plan haben, das ist der Weg zum Ziel“, so Sina Brinck.

An der Station der Dachdecker-Innung Kiel und Plön wurde ein Herz aus Dachziegeln gebaut.

Diese Interaktionen an den acht Sta-



Fabian Henschel und Christian Gumz machten es sich fürs Foto auf der aus Abwasserrohren zusammengesteckten Bank gemütlich.

der Gruppe nach Anleitung einen kleinen Turm aus Mauersteinen, während der andere Teil Bildkarten von Werkzeugen den passenden Begriffen zusortierte.

Wer kennt sich mit Holz und Werkstoffen aus? Diese Frage stellte sich bei der Station der Tischler-Innung Kiel. Aufgabe war es, Baustoffe den Bezeichnungen richtig zuzuordnen. Bei der Landesinnung des Gebäudereiniger-Handwerks Nord sollte ein Fenster geputzt werden. „Wer hier-

tionen legten eine gute Basis für den anschließenden freien Teil, bei dem die Schülerinnen und Schüler die Chance hatten, sich über drei der Berufsfelder genauer zu informieren. „Die Stationen haben geholfen, das Ganze entspannter zu sehen. Ich finde es jetzt einfacher, mit den Personen zu sprechen und Fragen zu stellen. So ist es viel interessanter als auf klassischen Berufsmessen“, findet einer der beteiligten Schüler. JB

Chancen beim IT-Quereinstieg

Wenn der Fachkräftemangel um sich greift, die eigene Branche vielleicht schwächelt und Sie schon immer Ihr Faible für Logik, Technik und IT mehr in den Fokus rücken wollten, ist „Quereinstieg“ vielleicht das neue Zauberwort für Sie.

Gerade im Bereich der IT hat sich gemäß Paul Klein in den vergangenen Jahren nämlich viel getan. Der Geschäftsführer des Kieler IT-Dienstleisters sowie Aus- und Weiterbildungsunternehmens ABS-IT ist als regionaler,

privater Bildungsträger mit den Zahlen und Entwicklungen der Branche stets gut vertraut. So gibt es laut Klein in Schleswig-Holstein aktuell über 3000 offene Stellen im Bereich der IT-Berufe zu besetzen – gute Chancen, auch als Quereinsteigerin oder Quereinsteiger neu Fuß zu fassen. Sein Tipp: Schon mit einer auf zwei Jahre verkürzten Umschulung ist beispielsweise ein Einstieg im zukunftsträchtigen Bereich der Fachinformatik oder als IT-Kaufrau/Kaufmann möglich.



Wir suchen Unterstützung für unser Team in Kiel.

An alle, die noch an gute Pflege glauben

Fast 30 Jahre Empathie und Menschlichkeit.

Professionelle Pflege und zuverlässige Versorgung.

Ein Familienbetrieb, der wie eine Familie lebt!

Als Mitarbeiterin/Mitarbeiter erwartet Dich ein feiner, respektvoller Umgang. Ein Arbeitsplatz mit Perspektive.

Lass uns mal reden.

Michael Burkel und ein tolles Team

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!



Saarbrückenstraße 179 · 24113 Kiel · T 0431 647 3730 · info@bthuus.de

ADAC

Chaos.
Angst.
Ellenbogen.
Sicherheit.

Arbeiten, wo es wirklich zählt.

Jetzt mehr über Jobs erfahren, die dir wirklich Sicherheit bieten. In einem Team, das Menschen hilft.



Wir machen so viel mehr als Pannenhilfe!

Alle offenen Stellen gibt's hier:

Finde jetzt deinen neuen **Traumjob** beim ADAC Schleswig-Holstein e.V.



adac-sh.de/stellenanzeigen

STADTWERKE KIEL ^{24/7}

**LANGeweile im Job?
MACH NICHT
IRGENDWAS!**

**Bewirb dich jetzt für deine
Karriere bei den Stadtwerken Kiel!**

**Mach was
Sinnvolles:**
Werde Teil der
Energiewende

Frische Energie für deine Zukunft.

stadtwerke-kiel.de/karriere

Einfach mal was Neues wagen?

So geben Sie mit Weiterbildungen oder Umschulungen Ihrem Leben Schwung

Sie stehen bereits im Beruf, möchten sich aber gerne weiterentwickeln, vielleicht sogar beruflich verändern? Wie wäre es mit einer Weiterbildung, einer Umschulung oder einer Fortbildung?

An der DEKRA Akademie in Kiel können Sie aus einem breit gefächerten Angebot für Arbeitnehmer, Arbeitgeber, aber auch für Arbeitssuchende das Passende für sich auswählen – vom eintägigen Seminar bis zur mehrjährigen Qualifizierung.



DEKRA-Akademie-Katalog: Alle geförderten Aus- und Weiterbildungen auf einen Blick.

Lernen und trainieren Sie praktisch und zentral gelegen am Kieler Standort im Grasweg oder auch in Online-Kursen die neuen Fähigkeiten, die Sie an Ihrem (neuen) Arbeitsplatz benötigen. Ob Aus- und Weiterbildungen zum Berufskraftfahrer, in der Lagerlogistik, im Gesundheitswesen, über die Bereiche Metall und Schweißen bis hin zur IT – die Akademie begleitet Sie gern auf Ihrem Weg und steht Ihnen mit über 50 Jahren Bildungserfahrung rund um die Themen Umschulung und Weiterbildung unterstützend zur Verfügung. AB

50 Jahre Erfolg in der Weiterbildung und mit über 150 Standorten bundesweit vertreten.



BEISPIELE AUS DEM AKTUELLEN KIELER ANGEBOT:

laufender Einstieg:

Berufskraftfahrer TQ3 – Personen befördern
Betreuungsassistent nach § 53b SGB XI – DEKRA
Fachkraft für Lagerlogistik TQ6 – Disponieren
Personalabrechnung mit DATEV

ab September

Abfallrecht – Basiskurs Anzeige- und Erlaubnisverordnung
Abfallbeauftragter – Erstschtulung
Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten
Qualitätsmanagement-Beauftragter
Brandschutzbeauftragter

DEKRA Sommerakademie
LET THE SUNSHINE IN!



Bringt Sie zur
 Rabattaktion!

DEKRA

Auf alle
 Buchungen im
 Aktionszeitraum
22.07.–31.08.2024
 erhalten Sie
10 % Rabatt*

* Gilt an den DEKRA Akademie Standorten: Lübeck, Kiel, Schleswig, Flensburg, Neumünster, Itzehoe, Heide.

Weitere Informationen finden Sie unter:
www.dekra-akademie.de/20-06-24-rabattaktion-sommerakademie



Mit Sicherheit in Deine berufliche Zukunft

Quereinsteiger

Lass dich beim Marktführer der Sicherheitsbranche ausbilden!

- Vorbereitung auf die **Sachkundeprüfung §34a GewO**
- GSSK** Geprüfte Schutz- und Sicherheitskraft **IHK**
- Betriebliche Brandschutzhilfe
- Betriebliche Erste Hilfe
- Kommunikation/Deeskalationstraining für jede Branche

Förderung durch die **Arbeitsagentur, Jobcenter** oder **Rentenversicherung** möglich.
Wir beraten dich gerne!

Yusuf Karatun

Tel. 0431 979 961 73

yusuf.karatun@schule-der-sicherheit.de

SICHERHEIT
SCHULE



sds-nord.de

Neues Angebot für angehende Azubis

Mit dem Berufsorientierungspraktikum die Berufswahl absichern

Bei der riesengroßen Auswahl an Ausbildungsberufen fällt die Entscheidung, welcher Beruf es nach der Schule werden soll, manchmal sehr schwer.

Um die Entscheidung zu erleichtern, gibt es das neue Berufsorientierungspraktikum (kurz „BOP“). „Junge Menschen, die die Schule verlassen haben und bei uns oder dem Jobcenter ausbildungssuchend gemeldet sind, haben mit dem neuen Angebot die Chance, in einem ein- bis maximal sechswöchigen Praktikum in einem Betrieb ihren Berufswunsch in der Praxis kennenzulernen und Ausbildungsluft zu schnuppern. Sie können so herausfinden, ob die Anforderungen und Tätigkeiten in diesem Beruf zu ihnen passen. In jedem Fall können so schon einmal Eindrücke und Ideen vom Arbeitsalltag gesammelt werden. Im besten Fall entsteht auf beiden Seiten ein gegenseitiges Interesse, das in einen Ausbildungsvertrag münden kann“, sagt Hans-Martin Rump, Leiter der Agentur für Arbeit Kiel.

Um ein BOP absolvieren zu können, müssen drei Voraussetzungen vorliegen: Die Vollzeitschulpflicht muss erfüllt sein, es darf keine Schule mehr besucht werden, und der/die Jugendliche bzw. junge Erwachsene muss bei der Agentur für Arbeit in Kiel oder Plön oder in einem der beiden Jobcenter ausbildungssuchend gemeldet sein. Das BOP muss vom Jugendlichen bei der für seinen Wohnort zuständigen Arbeitsagentur oder dem Jobcenter beantragt werden.

Wer an dieser Form des Praktikums interessiert ist, sollte als Erstes den Kontakt zur Berufsberatung suchen. Termine können entweder per E-Mail unter kiel.berufsberatung@arbeitsagentur.de oder unter der Rufnummer 0431/709-1000 vereinbart werden. Die Berufsberatung berät die Jugendlichen und jungen Erwachsenen und gibt ihnen wichtige Tipps bei der Suche nach einem geeigneten Betrieb. So können in einem Gespräch mit der Berufsberatung auch schon wichtige Aspekte, wie zum Beispiel die Kostenübernahme für Fahrten zum Praktikumsbetrieb, vorab geklärt werden.



Lust auf was Neues?

Wir sind Partner für ...

Umschulung

Kaufleute für Büromanagement · Kaufleute im Gesundheitswesen · Fachinformatiker*in Anwendungsentwicklung/Systemintegration · Kaufleute im E-Commerce · Steuerfachangestellte*r · u.a.

Weiterbildung

Wirtschaft und Verwaltung · SAP®, DATEV, Lexware · Gesundheit und Soziales · Informationstechnik

Aufstiegsfortbildung

Fachwirte

Deutsche Angestellten-Akademie

DAA Kiel

Holstenbrücke 7 · 24103 Kiel

☎ 0431 66190-0 · ✉ info.kiel@daa.de

daa-kiel.de



Bildung schafft Zukunft.



Das neue „BOP“-Angebot der Berufsberatung der „Agentur für Arbeit“ soll junge Menschen bei der Berufswahl unterstützen.

Foto: Kzenon /stock.adobe.com

Alles über berufliche Weiterbildung

Agentur für Arbeit bietet neues Onlineportal „Mein NOW“

Die Bundesagentur für Arbeit bietet mit dem Onlineportal „Mein NOW“ einen wegweisenden Schritt im Bereich berufliche Weiterbildung.

Die Plattform bietet eine Vielzahl von Ressourcen und Services, um Menschen bei ihrem beruflichen Wiedereinstieg, Aufstieg oder ihrer Neuorientierung optimal zu unterstützen.

„Mein NOW“ fungiert als umfassende Informationsquelle, die nicht nur detaillierte Einblicke in verschiedene Berufe und Branchen gewährt, sondern auch gezielte Tests zur be-

Durch die regionalen Beratungsmöglichkeiten, die den Nutzern zugänglich gemacht werden, soll eine optimale Anpassung an die regionalen Arbeitsmarktgegebenheiten gewährleistet werden.

ruflichen (Neu-)Orientierung anbieten. Diese Orientierungshilfen sollen individuelle Stärken und Interessen identifizieren, um somit eine passgenaue berufliche Entwicklung zu ermöglichen.

Ein Highlight liegt in den regionalen Förder- und Beratungsmöglichkeiten, die den Nutzern zugänglich gemacht werden. Durch diese Unterstützung soll eine optimale Anpassung an die regionalen Arbeitsmarktgegebenheiten gewährleistet werden.

Die Plattform erleichtert zudem die gezielte Suche nach Weiterbildungsangeboten, indem sie eine benutzerfreundliche Suchfunktion bereitstellt. So können Sie nach individuellen Bedürfnissen, Branchen oder Standorten filtern und somit die passenden Weiterbildungsmöglichkeiten für Ihre persönliche Situation finden.

„Mein NOW“ richtet sich nicht nur an Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die eine Rückkehr ins Berufsleben anstreben oder sich beruflich weiterentwickeln möchten, sondern auch an Unternehmen, die Interesse an qualifizierten Mitarbeitenden haben. Die Plattform ist unter www.mein-now.de abrufbar und wird kontinuierlich erweitert, um stets aktuelle Informationen bereitzustellen. Die Nutzung ist selbstverständlich kostenlos, um eine möglichst breite Zielgruppe anzusprechen und einen Beitrag zur Förderung der beruflichen Entwicklung in Deutschland zu leisten.

Die Bundesagentur für Arbeit sieht in „Mein NOW“ einen zentralen Baustein für die Zukunft der beruflichen Bildung und ermutigt alle Interessierten, die Plattform aktiv zu nutzen, um ihre beruflichen Ziele erfolgreich zu verfolgen.



Foto: pixabay



Wir suchen Dich!

Hast Du Freude daran, vielen begeisterten Kunden zu begegnen? **Dann komm in unser Team in Kiel als:**

Außendienstmitarbeiter / Tischler / Fliesenleger / Servicemonteur / Installateur etc.
(m/w/d), Vollzeit, unbefristet

Warum viterma? Unsere Dienstleistung ist außergewöhnlich: Schnelle und hochwertige Badsanierung – fugenlos, barrierefrei, rutschfest. Damit haben wir den Badsanierungsmarkt revolutioniert. Bewerbungen und Fragen an: sabrina.thomsen@viterma.com, T. 0431/69103713
Fachbetrieb in Kiel | Am Kiel-Kanal 36 | 24106 Kiel



Wenn's um Immobilien geht...

**... dann zur
Förde Sparkasse.**

Ihre Immobilienmakler
für Kiel:

0431 592-3888

immobilien@
foerde-sparkasse.de



Förde Sparkasse

Von geballter Kompetenz profitieren

Wie ein Immobilienmakler Ihre Erfolgchancen erhöht

Sie möchten eine Wohnung oder ein Haus verkaufen? In Zeiten zahlreicher Immobilienportale, auf denen jede und jeder ganz einfach und schnell mal eben eine Anzeige hochladen kann, fragen Sie sich sicher, welche Vorteile ein klassischer Immobilienmakler überhaupt so mit sich bringt. In diesem Bericht erfahren Sie die Antwort: Es sind viele.

Ansprechpartner direkt vor Ort

Ganz wichtig und in häufigen Fällen ein echter Pluspunkt ist zunächst einmal die räumliche Nähe. Nicht immer liegt die Immobilie wohnortnah und spontan erreichbar. Wenn erst mehrere oder gar zahlreiche Kilometer zurückgelegt werden müssen, können Immobilienmakler als kompetente, vertrauensvolle Ansprechpartner fungieren, die Besichtigungstermine vor Ort ebenso koordinieren wie übernehmen. Gleiches gilt natürlich auch für Termine für Gutachten und Bauprüfungen. Sobald eine Interessentin oder ein Interessent konkrete Bedürfnisse abklären möchte, ist der Immobilienmakler flexibel und fachkundig zur Stelle und kann auch in spontanen Fällen zeitnah reagieren, was die Aussichten auf ein erfolgreiches Immobiliengeschäft erhöht.

Umfangreiche Marktkenntnis

Ein weiterer Vorteilspunkt ist natürlich die Erfahrung, über die ein etablierter Makler verfügt. Gerade in der heutigen Situation einer unsicheren wirtschaftlichen Lage sind seine Marktkenntnisse von



Foto: AntonioDiaz/stock.adobe.com

unschätzbarem Wert, wenn es darum geht, realistische Preisvorstellungen zu entwickeln, die sowohl den Interessen der Verkäufer als auch den Marktbedingungen entsprechen. Auch die finanzielle Einordnung der Immobilie vor dem Hintergrund ihres Zustandes lässt sich vom Experten optimal bestimmen, sodass überhöhten Erwartungen ebenso vorgebeugt werden kann wie vorschnellen Unter-Wert-Einschätzungen.

Derzeit können sich Immobilienpreise schnell ändern. Ein fachkundiger Immobilienmakler kann den aktuellen Wert genau einschätzen.

Strategische Herangehensweisen

Wie schon gesagt, eine Anzeige im Internet hochladen können viele. Fachkundige Immobilienmakler verfügen darüber hinaus aber auch über strategische Herangehensweisen mit besonderer Ausrichtung. Je nachdem, für welche Zielgruppe die Immobilie interessant sein kann, können sie alternative Vermarktungsansätze aufzeigen oder Besonderheiten speziell hervorheben.

Networking

Unverzichtbar ist auch das Experten-Netzwerk eines Immobilienmaklers. Sowohl regional als auch überregional ist er bestens mit den Wünschen und Anliegen poten-

zieller Käufer und Verkäufer vertraut. Statt sich selbst mit der oft anstrengenden Vorauswahl einer passenden Immobilie oder eines geeigneten Käufers auseinanderzusetzen, können Sie von der ►

Geschäftsführer (v. l.) Florian Hauschild und Thimo Höpfner

In 90 Tagen zum Notartermin.

Nehmen Sie uns beim Wort: Wir schaffen das.

Unsere Maklerverträge bieten Immobilienverkäufern ab sofort eine besonders attraktive Option: Schaffen wir es nicht, innerhalb von 90 Tagen ab Verkaufsstart einen Notartermin mit Käufern zu vereinbaren, endet unsere Beauftragung nach 90 Tagen. Eine Kündigung ist nicht erforderlich. Wir sind überzeugt, Ihre Immobilie in dieser Zeit erfolgreich zu vermarkten.

Sie planen einen Immobilienverkauf?

Vereinbaren Sie ein unverbindliches Erstgespräch mit uns. Profitieren Sie von unserer Marktkenntnis und nutzen Sie unser 90-Tage-Maklermodell.

HÖPFNER Immobilien GmbH
 Beselerallee 61 · 24105 Kiel · Telefon 0431/530 300 - 0 · kiel@hoepfnerimmobilien.de

IMMOBILIEN. PERSÖNLICH. HÖPFNER. www.hoepfnerimmobilien.de



Was ist meine Immobilie wert und was muss ich bei einem Hausverkauf alles beachten? Ein fachkundiges Maklerbüro beantwortet all Ihre Fragen.

Foto: js-photo/stock.adobe.com

optimierten Verwaltung dieser Aufgaben durch den Immobilienmakler profitieren und sich entspannt anderen Themen zuwenden. Gleiches gilt auch für begleitende Tätigkeiten: Dank seines engen Kontakts zu anderen Fachleuten der Branche wie Investoren, Finanzinstituten und Gutachtern kann ein Immobilienmakler auch hier hilfreiche Verbindungen für Sie vermitteln.

Umfassende Begleitung

Nicht immer läuft alles wie am Schnürchen: Die Verhandlungsprozesse zwischen Verkäufern und Käufern können sich als langwierig und anspruchsvoll erweisen. Ein Immobilienmakler hilft Ihnen, auch in schwierigen Situationen standhaft und effizient Ihre Interessen zu vertreten und die besten Konditionen für Sie herauszuhandeln. Darüber hi-

naus kann er Sie vertrauensvoll während des gesamten Transaktionsprozesses begleiten – von der optimalen Positionierung und

Präsentation Ihrer Immobilie über die Koordination von Gutachtern bis hin zum abschließenden Notartermin. **AB**



Das macht ein
Qualitätsmakler



Ihre
Qualitätsmakler
aus dem echten
Norden

Ihr Makler mit sachverständigem Background

**KOMPETENZ TRIFFT
AUF VERTRAUEN**

Bei uns sind Sie in den besten Händen. Als **zertifizierte Sachverständige** bieten wir weit mehr als die üblichen Maklerdienste. Unsere Experten gewährleisten eine **fundierte und rechtssichere Beratung**, um Ihre Immobilie bestmöglich zu vermarkten. Wir führen **detaillierte Marktanalysen** durch, **erstellen präzise Lagepläne und Bauzeichnungen** und beschaffen sorgfältig **Grundbuchauszüge** sowie **Energieausweise**. Zudem **überprüfen wir Bau- und andere Lasten**, um sicherzustellen, dass Ihre Transaktion rechtlich abgesichert ist. Mit langjähriger Erfahrung und tiefgehendem Fachwissen stehen wir Ihnen in jeder Phase der Immobilienvermittlung zur Seite. Vertrauen Sie auf unsere umfassende Kompetenz für eine **sorgenfreie und erfolgreiche Abwicklung**.

 **0431 – 128 633 67**

 **kuerass.de**



„Die abermalige Auszeichnung ist der Lohn für unseren Weg, den wir in den vergangenen Jahren gemeinsam mit unserem Greenkeeper-Team der Firma Rumpf und dem Sportstättenbauer der Firma Heiler beschritten haben.“

KSV-Präsident Steffen Schneekloth

Beste Spielfläche der Liga

Holstein Kiel gewinnt ein weiteres Mal den „Pitch of the Year“-Award

Nach einem Jahr Pause geht der „Pitch of the Year“-Award erneut an die Kieler Förde. Die Deutsche Fußball Liga (DFL) hat den Rasen im Holstein-Stadion nach 2021 und 2022 wieder ausgezeichnet.

Damit zeigt sich, dass die kontinuierlich gute Arbeit der Greenkeeper und der weiteren Gewerke Früchte trägt. Der Titel für das beste Spielfeld der 2. Bundesliga geht somit zum dritten Mal an Holstein Kiel. Dahinter landeten die Rasenflächen vom FC St. Pauli und 1. FC Nürnberg. Somit hat Holstein im Vergleich zum Vorjahr den Platz mit St. Pauli getauscht. 2023 waren die Kieler hinter dem Team aus Hamburg auf dem zweiten Rang gelandet.

Der „Pitch of the Year“-Award wird seit der Saison 2013/14 verliehen und soll zur Förderung des Qualitätskonzeptes der Stadionrasenflächen beitragen. Die Wertung erfolgt in drei Blöcken: einer „Jury-Messdatenprüfung“ im Stadion vor Ort, den saisonalen Messdaten aus der Eigenprüfung des Stadion-Greenkeepings und dem „Bewertungssystem Sport“. Grundlage des „Bewertungssystems Sport“ ist die Benotung durch die Mannschaftskapitäne der beteiligten Clubs und die jeweiligen Schiedsrichter, die nach den Liga-Spielen ihr Urteil über den Zustand des Spielfeldes abgeben.

KSV-Präsident Steffen Schneekloth: „Wir freuen uns, dass nach einem Jahr Pause der „Pitch of the Year“-Award der 2. Bundesliga erneut gewonnen werden konnte. Die aber-

malige Auszeichnung ist der Lohn für unseren Weg, den wir in den vergangenen Jahren gemeinsam mit unserem Greenkeeper-Team der Firma .Rumpf und dem Sportstättenbauer

der Firma Heiler beschritten haben, um unserer Mannschaft das möglichst beste Arbeitsumfeld zur Verfügung zu stellen. Am Ende war dies sicher auch ein Teil, der unsere Erfolgsgeschichte der vergangenen Saison möglich gemacht hat.“

Die Awards und Urkunden werden im September beim geplanten Informationstreffen der Greenkeeper übergeben.

Schiller
FLIESEREI

Fliesenarbeiten aller Art

Stuthagen 19 a | 24113 Molfsee | Tel.: 0431.200 45 67
www.schiller-fliesentechnik.de



... unsere Kunden wissen, warum!

Malereibetrieb Jens Struck GmbH
Speckenbeker Weg 124, 24113 Kiel
Telefon 0431 - 65 15 28
info@maler-struck.de, www.maler-struck.de

SIEVERS
BÄDER | SANITÄR | HEIZUNG | SOLAR

Besuchen Sie unsere
AUSSTELLUNG
im Haßberg 15

Alles rund um das Thema Bäder,
Enthärtungsanlagen und Heizsysteme.



K.-O. Sievers GmbH | Haßberg 15 - 17 a | 24113 Kiel
T. 0431 / 65 94 50-0 | www.sievers-sanitaer.de

Aus der Region – für die Region
Unsere Heimat – echt & gut



MÜNSTER



Folgt uns auf Instagram: [edeka_muenster_kiel](https://www.instagram.com/edeka_muenster_kiel)

Mo–Sa 7.00–21.30 Uhr

**GROßE NEUERÖFFNUNG
AM 22.08.24 ab 7 UHR**

Erleben Sie unser neues Einkaufsambiente und entdecken Sie eine Vielzahl toller Angebote und Aktionen.

Freuen Sie sich auf eine verschönerte Einkaufsatmosphäre –
wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Veröffentlichung im Oktober 2024

280 Seiten
mit 400
historischen
Fotos und
Abbildungen



Das Buch „800 Jahre Hassee“
ist für 24,90 Euro erhältlich bei:

KIEL LOKAL
Carsten Frahm Verlag
Alte Eichen 1
24113 Kiel
Tel. 0431/26 09 32 40